460/463/467/580

LCD-Fernseher
Installationshandbuch

imagine the possibilities

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Gerät von Samsung entschieden haben. Wenn Sie umfassenderen Service wünschen, registrieren Sie Ihr Gerät unter

www.samsung.com/register

Modell: _____ Seriennummer: _____

SAMSUNG

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 1 2011-4-21 15:00:33

Die Abbildungen und Illustrationen in diesem Handbuch dienen nur zur Information und können vom tatsächlichen. Aussehen des Geräts abweichen. Änderungen an Ausführung und technischen Daten vorbehalten.

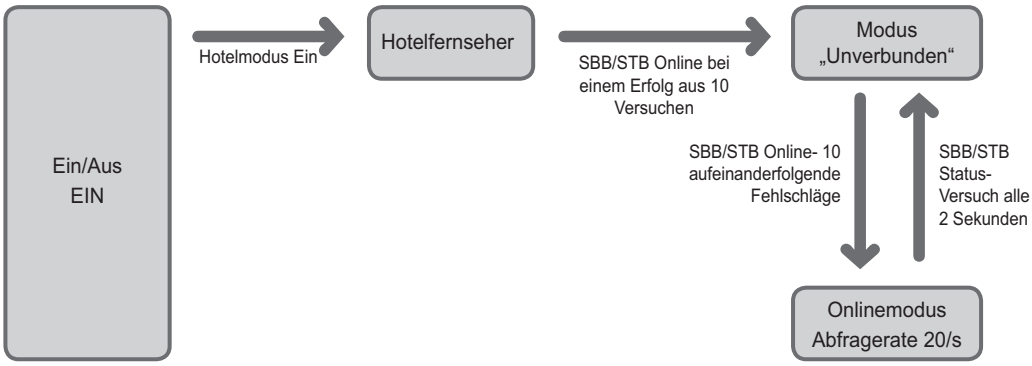
Anweisungen

Dieses Fernsehgerät verfügt über interaktive Funktionen, die über die Set-Back-Box (SBB/STB) gewährleistet werden, die in einem computergesteuerten System für Hotels und andere Übernachtungseinrichtungen an dieses und andere Fernsehgeräte angeschlossen ist.
Interaktiv: Wenn das Fernsehgerät anfänglich eingeschaltet wird, sendet es eine Meldung, mit der es sich bei der SBB/STB anmeldet. Sofern die Anmeldung akzeptiert wird, wechselt das Fernsehgerät in den Online-Modus und steht vollständig unter der Kontrolle durch die SBB/STB.
Im Online-Modus empfängt das Fernsehgerät keine IR-Befehle (von der Samsung-Fernbedienung) mehr und wird mithilfe des Schnittstellenprotokolls gesteuert.
Unverbunden: Wenn die SBB/STB nicht erkannt werden kann, schalten Sie das Fernsehgerät in den Modus „Unverbunden" mit gewissen eingeschränkten Betriebsmöglichkeiten.

Betriebsarten

Wenn dieses Fernsehgerät (im Hotelmodus) mit einer SBB/STB bedient wird, sind zwei verschiedene Betriebszustände möglich:

- Online oder Unverbunden. Im Modus „Unverbunden" wird das Fernsehgerät wie ein Hotelfernseher betrieben, kann aber nicht aktiv kommunizieren. Auf diese Weise soll verhindert werden, dass Gäste versuchen, das System zu umgehen, indem Sie die SBB/STB trennen.



Einzelheiten zu den Einstellungen in den Modi „Unverbunden" oder „Interaktiv" erfahren Sie auf den Seiten 22 bis 25 (Einstellen der Optionsdaten im Hotelbetrieb: Modi „Unverbunden" und „Interaktiv")

- Manche Betriebsabläufe können eingeschränkt sein, damit Gäste das TV-System nicht umgehen können.
- Kein Hauptmenü (Interaktivmodus) oder Sendermenü, Kein Plug and Play im Hauptmenü (Modus „Unverbunden").
- Eingeschränkte Möglichkeiten zum Sperren und Entsperren der Lautstärketaste und der Bedientastatur.

Warnung bei Standbildern

Vermeiden Sie die Anzeige von Standbildern (wie z. B. JPEG-Bilddateien) oder Standbildelementen (wie z. B. Senderlogos, Panorama- oder 4:3-Bilder, Aktien- oder Laufschriften mit Nachrichten am unteren Bildschirmrand usw.) auf dem Bildschirm. Durch lang anhaltende Anzeige von Standbildern kann es zu einem ungleichmäßigen Verbrauch des Phosphors im Bildschirm kommen, wodurch die Bildqualität beeinträchtigt wird. Um die Gefahr dieses Effekts zu vermindern, befolgen Sie bitte die nachfolgenden Empfehlungen:

- Vermeiden Sie es, für lange Zeit denselben Fernsehsender anzuzeigen.
- Versuchen Sie, Abbildungen immer als Vollbild anzuzeigen. Verwenden Sie das Bildformatmenü des Fernsehgeräts, um die beste Anzeigemöglichkeit zu finden.
- Reduzieren Sie die Helligkeits- und Kontrastwerte soweit wie möglich, um immer noch die gewünschte Bildqualität zu erreichen. Zu hohe Werte können das Ausbrennen beschleunigen.
- Verwenden Sie regelmäßig alle Funktionen Ihres Fernsehgeräts, die dazu dienen, das Einbrennen von Bildern und das Ausbrennen des Bildschirms zu reduzieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Benutzerhandbuchs.

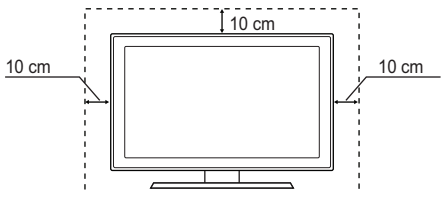
Absichern des Aufstellbereichs

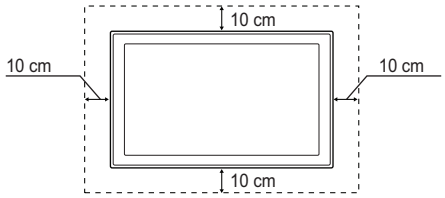
Halten Sie die erforderlichen Abstände zwischen dem Gerät und anderen Objekten (z.B. Wänden) ein, um eine ausreichende Lüftung sicherzustellen.
Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass aufgrund eines Anstiegs der Temperatur im Innern des Geräts ein Brand ausbricht oder andere Probleme mit dem Gerät auftreten.

✎ Wenn Sie einen Standfuß oder eine Wandhalterung einsetzen, verwenden Sie ausschließlich Teile von Samsung Electronics.
- Wenn Sie Teile eines anderen Herstellers verwenden, kann es zu Problemen mit dem Gerät oder zu Verletzungen kommen, weil das Gerät herunterfällt.

✎ Das Aussehen kann sich je nach Gerät unterscheiden.

Aufstellen des Geräts mit dem Standfuß	Installation des Geräts mit der Wandhalterung





Inhalt

- Zubehör 4
- Anbringen des Standfußes 4
- Anschlussfeld 5
- Bedienfeld 9
- Fernbedienung 10
- Anschließen des Fernsehgeräts an die SBB 11
- Anschließen der Badezimmerlautsprecher 13
- Anschließen von MediaHub HD 15
- Anschließen des Geräteanschlussadapters (RJP) 16
- Konfigurieren der Daten für die Hoteloptionen 18
- SIRCH 30
- Anbringen der Wandhalterung 52
- Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand 53
- Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung 54
- Technische Daten 54

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 3 2011-4-21 15:00:33

Zubehör

✎ Überprüfen Sie die Verpackung Ihres LCD-Fernsehgeräts auf Vollständigkeit. Falls irgendwelche Teile fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.

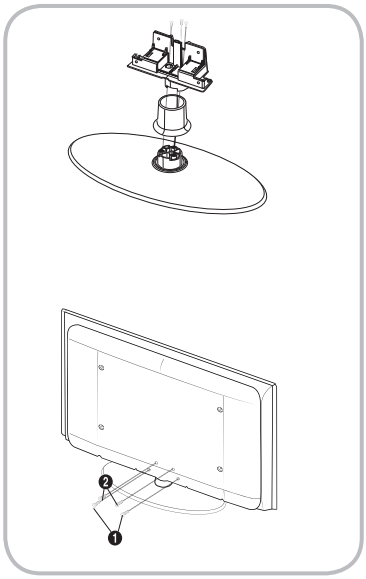
✎ Farbe und Form der Teile können sich je nach Modell unterscheiden.

- Fernbedienung und 2 Batterien (Typ AAA)
- Reinigungstuch
- Bedienungsanleitung
- Stromkabel/Datenkabel
- Garantiekarte/Handbuch mit Sicherheitshinweisen/Registrierkarten (nicht überall verfügbar)

✎ Der Fuß und seine Schraube gehören modellabhängig möglicherweise nicht zum Lieferumfang.

✎ In Abhängigkeit vom SI-Anbieter wird das Datenkabel möglicherweise nicht mitgeliefert.

Anbringen des Standfußes



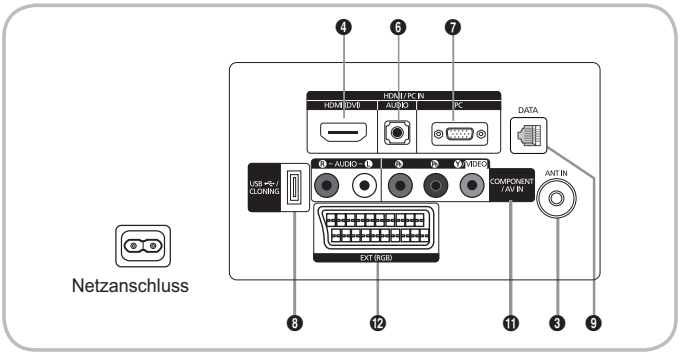
✎ Voreinstellung: Stellen Sie die Leitschiene und die Halterungsabdeckung auf den Standfuß, und befestigen Sie diese mit den Schrauben.

1. Verbinden Sie Ihren LCD-Fernseher mit dem Standfuß.
   - ✎ Der Fernseher sollte von mindestens zwei Personen getragen werden.
   - ✎ Verwechseln Sie beim Zusammenbauen nicht die Vorder- und Rückseite des Standfußes.
   - ✎ Damit sichergestellt ist, dass das Fernsehgerät auf richtiger Höhe mit dem Standfuß verbunden wird, dürfen Sie oben links und rechts nicht zu stark auf den Fernseher drücken.
2. Ziehen Sie zuerst die beiden Schrauben an Position ❶ und dann die beiden Schrauben an Position ❷ fest.
   - ✎ Stellen Sie das Gerät aufrecht hin und ziehen Sie die Schrauben fest. Wenn Sie die Schrauben festziehen, während der LCD-Fernseher liegt, kann es passieren, dass er seitlich geneigt ist.
   - ✎ Der Fuß ist bei Modellen mit einer Bildschirmdiagonalen von 37 Zoll und mehr bereits installiert.

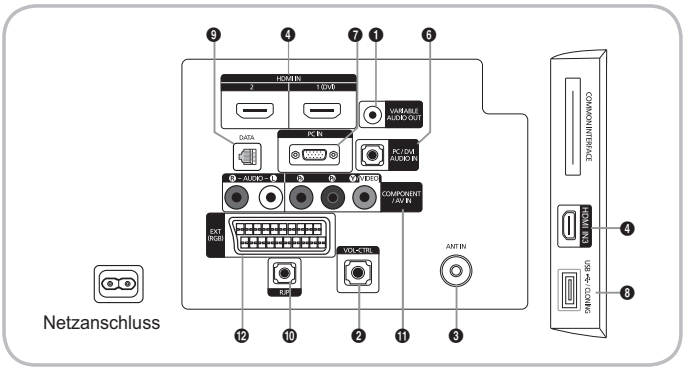
[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 4 2011-4-21 15:00:34

Anschlussfeld

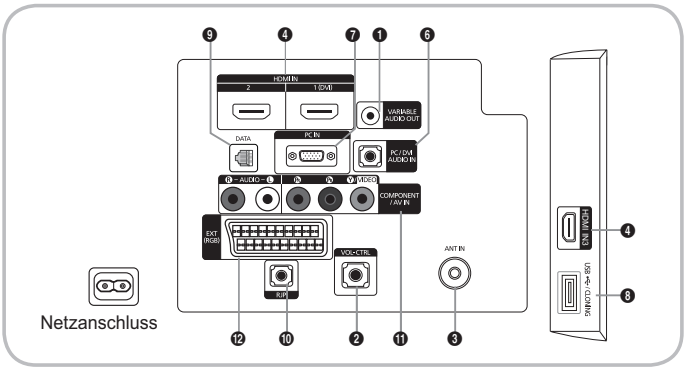
LE22D460C9H
LE22D463C8H
LE22D467C9H



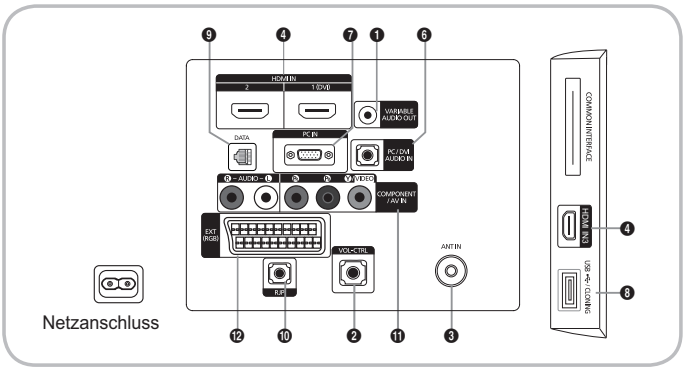
LE26D460C9H
LE26D463C8H



LA26D467C9H

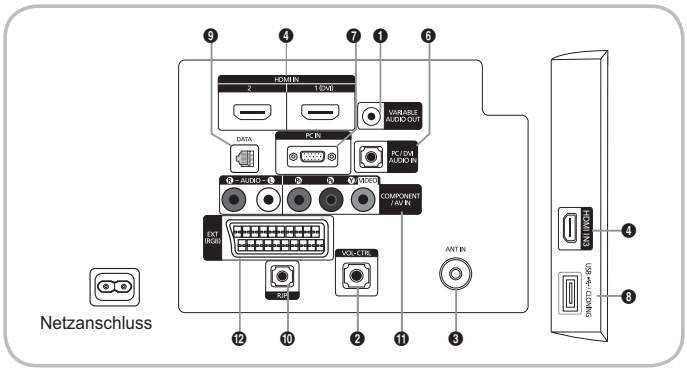


LE32D460C9H
LE32D463C8H
LE32D580K2H
LE37D580K2H

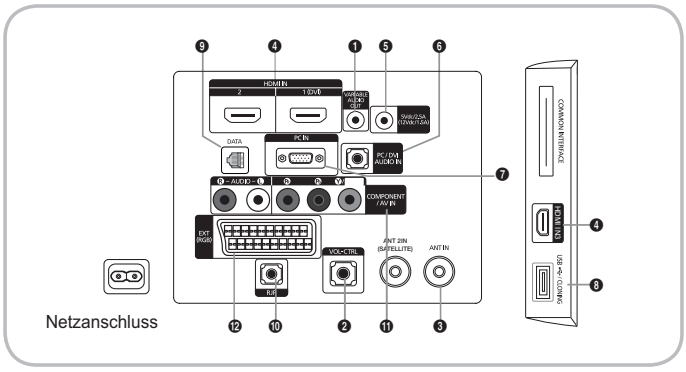


[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 5 2011-4-21 15:00:35

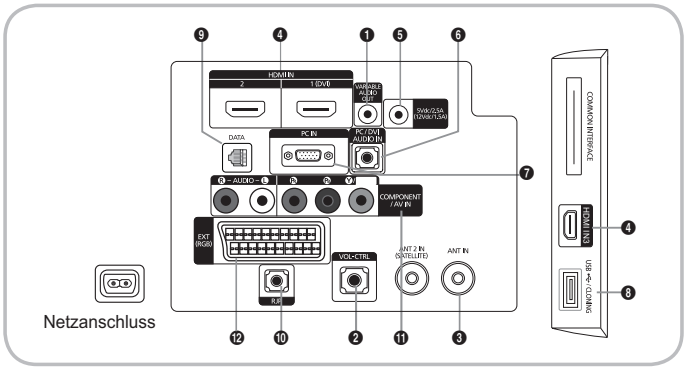
LA32D467C9H
LA37D467C9H
LA40D467C9H



LE32D467C9H
LE37D467C9H
LE40D467C9H



LE26D467C9H



✎ Wenn Sie ein externes Gerät an das Fernsehgerät anschließen möchten, muss das Gerät unbedingt ausgeschaltet sein.

✎ Achten Sie beim Anschließen eines externen Geräts auf die Farbcodierung: Stecker und Buchse müssen die gleiche Farbe aufweisen.

❶ **VARIABLE AUDIO OUT**: Hiermit können Sie die Badezimmerlautsprecher anschließen. Schließen Sie die Badezimmereinheit an den variablen Anschluss (Cinch) an. (Nicht verfügbar im 22-Zoll-Modell.)

❷ **VOL-CTRL**: Hiermit können Sie die Lautstärke des Badezimmerlautsprechers einstellen. Schließen Sie die Badezimmereinheit an den VOL-CTRL-Anschluss an.

❸ **ANT IN**: Damit die Fernsehsender korrekt empfangen werden, muss das Fernsehgerät an eine der folgenden Signalquellen angeschlossen sein. Außenantenne / Kabelfernsehanschluss / Satellitenempfänger.

✎ **Für Norwegen und Schweden**: Bei Geräten, die über einen Netzwerkstecker geerdet sind und/oder an andere geerdete Geräte angeschlossen sind und anschließend mit dem Kabelnetzwerk verbunden werden, besteht Brandgefahr. Um dies zu vermeiden, muss zwischen dem Gerät und dem Kabelnetzwerk zusätzlich ein galvanischer Isolator angebracht werden.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 6 2011-4-21 15:00:35

❹ **HDMI IN 1(DVI), 2, 3**: Zum Anschließen an die HDMI-Buchse von Geräten mit HDMI-Ausgang. (22"-Modell : HDMI IN-Anschluss)

✎ Beim Anschluss von Geräten über HDMI-Schnittstelle ist keine zusätzliche Audioverbindung erforderlich.

✎ Verwenden Sie den **HDMI IN 1 (DVI)**-Anschluss für DVI-Verbindungen mit einem externen Gerät. Verwenden Sie ein DVI-HDMI-Kabel oder einen DVI-HDMI-Adapter (DVI auf HDMI) für den Videoanschluss und die **PC/DVI AUDIO IN**-Anschlüsse für die Audioverbindung.

❺ **5V DC/2.5A (12V DC/1.5A)**: Stromversorgung für SBB oder STB. (Verfügbar nur im Modell D467 mit 26/32/37/40-Zoll.)

❻ **PC/DVI AUDIO IN**: Stellen Sie die Verbindung zum Audioausgang Ihres PCs her.

❼ **PC IN**: Zum Anschließen an den Videoausgang eines PCs.

Anzeigemodi

Bildschirmposition und -größe hängen vom Typ des PC-Monitors und seiner Auflösung ab.
Bei den in der Tabelle angegebenen Auflösungen handelt es sich um die empfohlenen Auflösungen.

✎ Die optimale Auflösung beträgt 1360 x 768 bei 60 Hz. (Nur für Modelle mit 26 oder 32 Zoll)

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (KHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltaktfrequenz (MHz)	Sync-Polarität (H x V)
IBM	640 x 350	31.469	70.086	25.175	+/-
	720 x 400	31.469	70.087	28.322	-/+
MAC	640 x 480	35.000	66.667	30.240	-/-
	832 x 624	49.726	74.551	57.284	-/-
VESA CVT	720 x 576	35.910	59.950	32.750	-/+
	1280 x 720	56.456	74.777	95.750	-/+
VESA DMT	640 x 480	31.469	59.940	25.175	-/-
	640 x 480	37.500	75.000	31.500	-/-
	640 x 480	37.861	72.809	31.500	-/-
	800 x 600	37.879	60.317	40.000	+/+
	800 x 600	46.875	75.000	49.500	+/+
	800 x 600	48.077	72.188	50.000	+/+
	1024 x 768	48.363	60.004	65.000	-/-
	1024 x 768	56.476	70.069	75.000	-/-
	1024 x 768	60.023	75.029	78.750	+/+
	1280 x 720	45.000	60.000	74.250	+/+
	1360 x 768	47.712	60.015	85.500	+/+
VESA GTF	1280 x 720	52.500	70.000	89.040	-/+

✎ Die optimale Auflösung beträgt 1920 x 1080 bei 60 Hz. (Nur für Modelle mit 22, 37 oder 40 Zoll)

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (KHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltaktfrequenz (MHz)	Sync-Polarität (H x V)
IBM	640 x 350	31.469	70.086	25.175	+/-
	720 x 400	31.469	70.087	28.322	-/+
MAC	640 x 480	35.000	66.667	30.240	-/-
	832 x 624	49.726	74.551	57.284	-/-
	1152 x 870	68.681	75.062	100.000	-/-
VESA CVT	720 x 576	35.910	59.950	32.750	-/+
	1152 x 864	53.783	59.959	81.750	-/+
	1280 x 720	56.456	74.777	95.750	-/+
	1280 x 960	75.231	74.857	130.000	-/+
VESA DMT	640 x 480	31.469	59.940	25.175	-/-
	640 x 480	37.861	72.809	31.500	-/-
	640 x 480	37.500	75.000	31.500	-/-
	800 x 600	37.879	60.317	40.000	+/+
	800 x 600	48.077	72.188	50.000	+/+
	800 x 600	46.875	75.000	49.500	+/+
	1024 x 768	48.363	60.004	65.000	-/-
	1024 x 768	56.476	70.069	75.000	-/-
	1024 x 768	60.023	75.029	78.750	+/+
	1152 x 864	67.500	75.000	108.000	+/+
	1280 x 1024	63.981	60.020	108.000	+/+
	1280 x 1024	79.976	75.025	135.000	+/+
	1280 x 720	45.000	60.000	74.250	+/+
	1280 x 800	49.702	59.810	83.500	-/+
	1280 x 800	62.795	74.934	106.500	-/+
	1280 x 960	60.000	60.000	108.000	+/+
	1360 x 768	47.712	60.015	85.500	+/+
	1440 x 900	55.935	59.887	106.500	-/+
	1440 x 900	70.635	74.984	136.750	-/+
	1680 x 1050	65.290	59.954	146.250	-/+

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 7 2011-4-21 15:00:36

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (KHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltaktfrequenz (MHz)	Sync-Polarität (H x V)
VESA GTF	1280 x 720 1280 x 1024	52.500 74.620	70.000 70.000	89.040 128.943	-/+ -/-
VESA DMT / DTV CEA	1920 x 1080p	67.500	60.000	148.500	+/+

✎ Eine Verbindung über HDMI/DVI-Kabel kann nur über **HDMI IN 1 (DVI)** erfolgen.

✎ Das Zeilensprungverfahren wird nicht unterstützt.

✎ Das Fernsehgerät funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn kein Standardmodus ausgewählt wird.

✎ Separate- und Composite-Modus werden unterstützt. SOG wird nicht unterstützt.

❽ **USB-Kopie**

– Anschluss für Softwareaktualisierungen und Eigene Inhalte, usw.
– Signalanschluss.

❾ **DATA**

– Ermöglicht Datenkommunikation zwischen Fernseher und SBB.
– Der Fernsehstecker ist vom Typ RJ-12.

❿ **RJP**: Bei diesem Anschluss handelt es sich um einen RJP-Kommunikationsanschluss (RJP, Geräteanschlussadapter), mit dem Sie verschiedene Geräte an das Zusatzmodul anschließen können, um so die Benutzerfreundlichkeit zu erhöhen.

⓫ **COMPONENT IN**

– Zum Anschließen mit Component-Video / -Audio.
– Verbinden Sie den Komponentenanschluss („P_R“, „P_B“, „Y“) auf der Rückseite des Fernsehgeräts mit Hilfe des (optionalen) Komponenten-Videokabels mit den entsprechenden Komponenten-Videoausgängen des DVD-Geräts.
– Wenn Sie sowohl die Set-Top-Box als auch ein DVD-Gerät anschließen möchten, verbinden Sie die Set-Top Box mit dem DVD-Gerät und das DVD-Gerät mit dem Komponentenanschluss („P_R“, „P_B“, „Y“) Ihres Fernsehgeräts.
– Die P_R, P_B und Y-Anschlüsse von Komponentengeräten (DVD) sind manchmal mit Y, B-Y und R-Y bzw. Y, Cb und Cr beschriftet.
– Verbinden Sie den Audioausgang [R - AUDIO - L] auf der Rückseite des Fernsehgeräts über Cinch-Audiokabel (optional) mit den entsprechenden Audioausgängen des DVD-Geräts.

⓬ **EXT (RGB)**

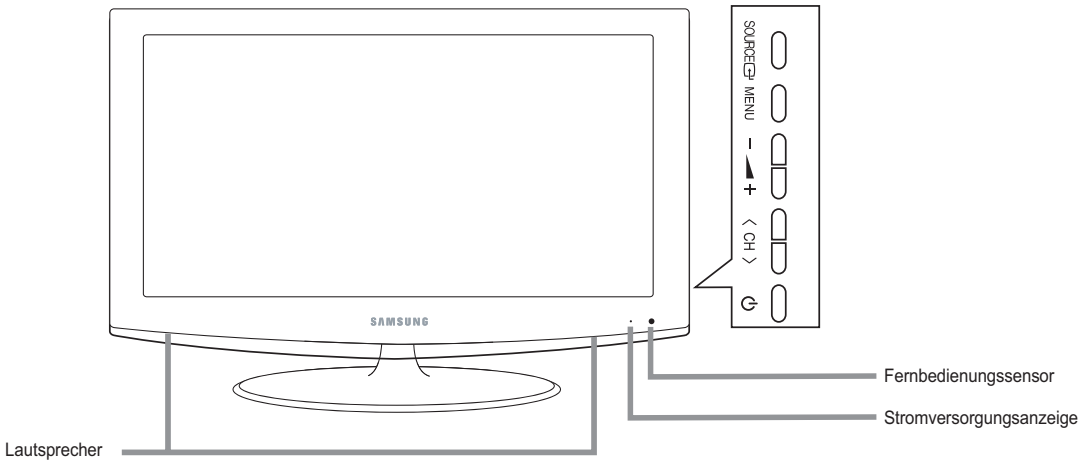
Anschluss	Eingang			Ausgang
	Video	Audio (L/R)	RGB	Video + Audio (L/R)
EXT	0	0	0	Nur TV- oder DTV-Ausgang verfügbar

✎ Ein- und Ausgänge für externe Geräte wie z. B. Videorecorder, DVD-Player, Spielekonsolen oder Video-Disc-Player.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 8 2011-4-21 15:00:36

Bedienfeld

✎ Form und Farbe des Geräts können sich je nach Modell unterscheiden.



SOURCE	Umschalten zwischen allen verfügbaren Signalquellen. Im Bildschirmmenü können Sie diese Taste wie die Eingabetaste auf der Fernbedienung verwenden.
MENU	Drücken Sie diese Taste, um die Funktionen des Fernsehgeräts in einem Bildschirmmenü anzuzeigen.
– +	Einstellen der Lautstärke. Im Bildschirmmenü können Sie die **– +**-Schaltflächen wie die Tasten ◄ und ► auf der Fernbedienung verwenden.
CH	Wechseln des Senders. Im Bildschirmmenü können Sie die **CH**-Schaltflächen wie die Tasten ▼ und ▲ auf der Fernbedienung verwenden.
(Netz)	Ein- oder Ausschalten des Fernsehgeräts.
Fernbedienungssensor	Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Sensor am Fernsehgerät.
Stromversorgungsanzeige	Beim Einschalten des Fernsehgeräts blinkt die Netzleuchte kurz und erlischt anschließend. Im Standby-Modus leuchtet die Anzeige permanent.

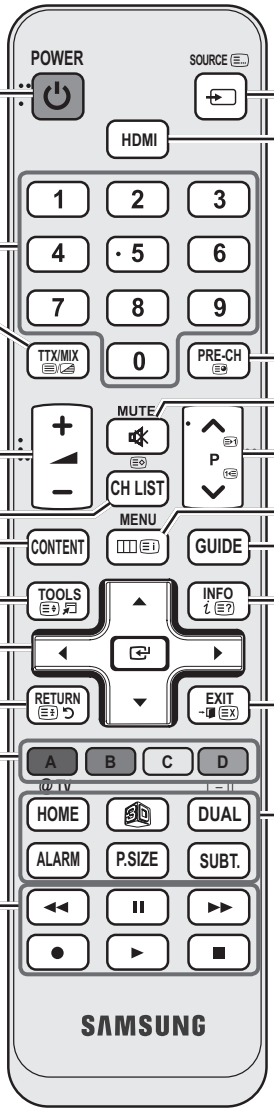
Standby-Modus

Der Standby-Modus ist nicht für längere Phasen der Abwesenheit gedacht (z. B. wenn Sie verreist sind). Eine kleine Menge Strom wird auch dann noch verbraucht, wenn das Gerät mit dem Netzschalter ausgeschaltet wurde. Es ist am besten, das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 9 2011-4-21 15:00:37

Fernbedienung

✎ Dies ist eine spezielle Fernbedienung für Personen mit eingeschränktem Sehvermögen. Die Netztaste sowie die Tasten zum Einstellen des Senders und der Lautstärke sind in Braille beschriftet.



Ein- und Ausschalten des Fernsehgeräts.

Direkter Zugriff auf die Sender.

Umschalten zwischen „Videotext“, „Doppel“ oder „Mix“.

Lautstärke einstellen.

Anzeigen der Senderliste auf dem Bildschirm.
Anzeigen von **Eigene Inhalte**.

Hiermit können Sie häufig verwendete Funktionen schnell auswählen.

Auswählen von Optionen im Bildschirmmenü und Ändern von Menüwerten.

Zurück zum vorherigen Menü.

Tasten für die Arbeit in den Menüs **Senderliste, Eigene Inhalte** usw. Geben Sie die Stunde der Uhrzeit ein, zu der das Fernsehgerät eingeschaltet werden soll.

Verwenden Sie diese Tasten in den Modi **Eigene Inhalte**.

Anzeigen und Auswählen aller verfügbaren Videosignalquellen.

Hiermit aktivieren Sie den HDMI-Modus direkt.

Zurück zum vorherigen Sender.

Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten.

Wechseln des Senders

Bildschirmmenü anzeigen.

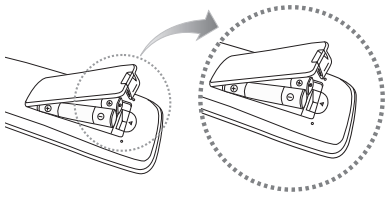
Hiermit zeigen Sie den elektronischen Programmführer (EPG) an.

Hiermit können Sie Informationen auf dem Fernsehschirm anzeigen.

Schließen des Menüs.

HOME: Wechseln zum HOME-Bildschirm.
3D: Hiermit wird das 3D-Bild an- und ausgeschaltet. (Für LED-Fernsehgeräte der Serie 6).
DUAL I-II: Auswählen der Toneffekte
ALARM: Geben Sie die Stunde der Uhrzeit ein, zu der das Fernsehgerät eingeschaltet werden soll.
P.SIZE: Auswählen des Bildformats.
SUBT.: Anzeigen digitaler Untertitel.

Einlegen von Batterien (Batteriegröße: AAA)



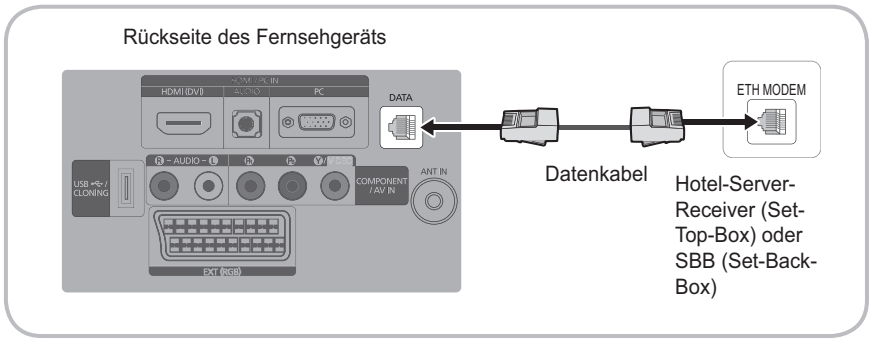
✎ **HINWEIS**

- Setzen Sie die Fernbedienung bis zu einer Entfernung von maximal 7 m ein.
- Helles Licht kann die Leistung der Fernbedienung verschlechtern. Vermeiden Sie Leuchtstoffröhren oder ein Neonschild in der Nähe der Fernbedienung.
- Form und Farbe können sich je nach Modell unterscheiden.
- Die Fernbedienungstasten 'HOME' und '3D' werden nicht unterstützt. Wenn diese Tasten gedrückt werden, reagiert das Fernsehgerät nicht.

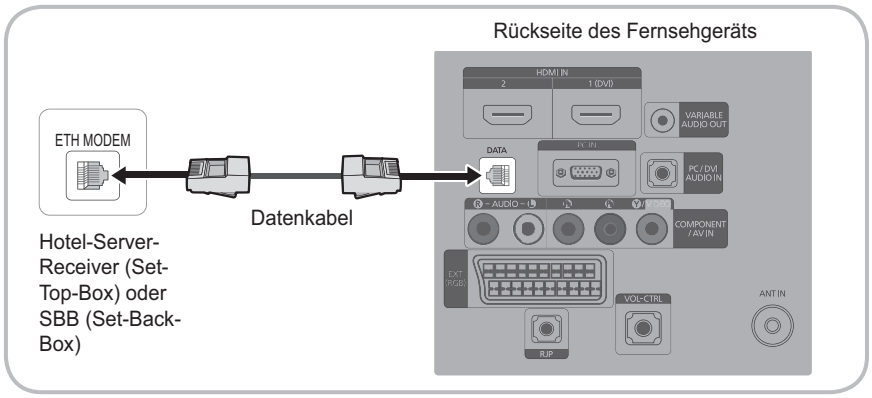
[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 10 2011-4-21 15:00:37

Connecting the TV with SBB

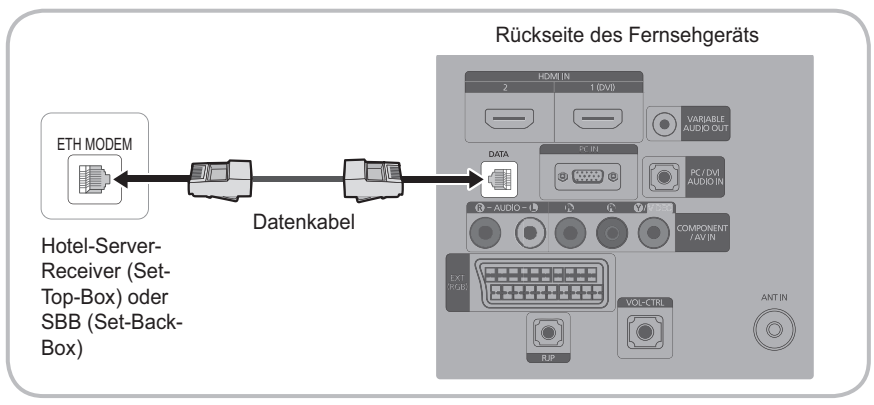
LE22D460C9H
LE22D463C8H
LE22D467C9H



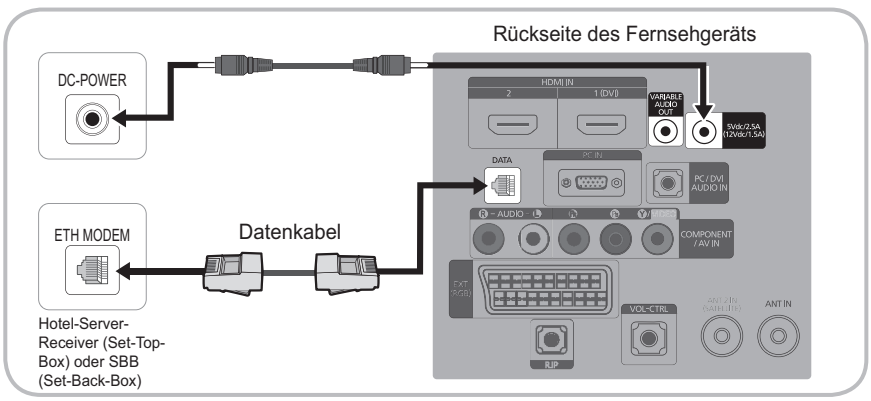
LE26D460C9H
LE26D463C8H
LE32D580K2H
LE37D580K2H



LA26D467C9H
LA32D467C9H
LA37D467C9H
LA40D467C9H
LE32D460C9H
LE32D463C8H

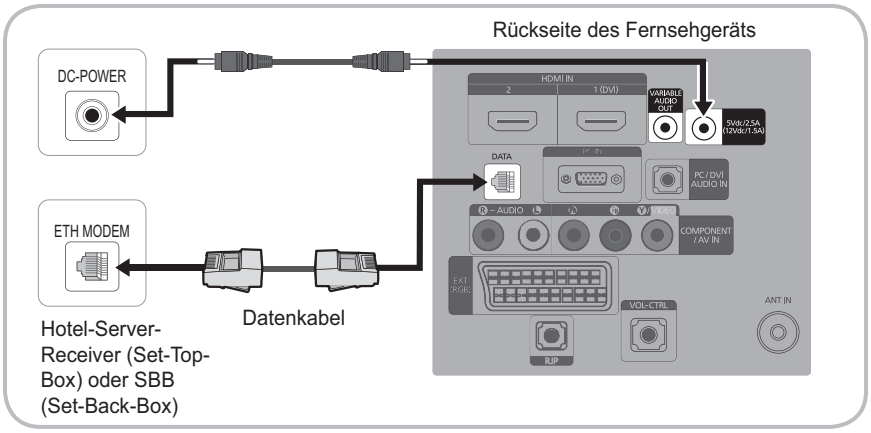


LE26D467C9H



[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 11 2011-4-21 15:00:38

LA32D467C9H
LA37D467C9H
LA40D467C9H



1. Schließen Sie den **DATA**-Anschluss des Fernsehers an den [ETH MODEM]-Anschluss der STB (oder SBB) an. Verwenden Sie hierfür das Datenkabel.

✎ Verwenden der Datenkommunikation.

2. Verbinden Sie den [**5V DC/2,5A (12V DC/1,5A)**]-Klasse-2-Anschluss des Fernsehers mit dem Gleichstromanschluss der STB (SBB). Verwenden Sie hierfür das Gleichstromkabel.

✎ Die Art des unterstützten Steckers hängt vom Modell der STB (oder SBB) ab. (Nur für Modelle EU D467 mit 26, 32, 37 oder 40 Zoll)

✎ Steckertyp am Fernseher: Gleichstromstecker mit 6,5 Ø.

✎ Manche STB- oder SBB-Geräte sind nicht mit dem Datenkabel kompatibel, das mit dem Fernsehgerät ausgeliefert wird.

Achtung

Wenn Sie den Gleichstromausgang verwenden, müssen Sie kontrollieren, welche Leistungsdaten darüber bereitgestellt werden. Verwenden Sie diese Stromversorgung nur, wenn die Leistungsdaten mit den Sollwerten des angeschlossenen Geräts (Schaltung der Klasse 2 mit 5 V DC/2,5 A (12 V DC/1,5 A) übereinstimmen.

- Bei 5 V SBB, darf der Laststrom der SBB 2,5 A nicht übersteigen.
- Bei 12 V SBB, darf der Laststrom der SBB 1,5 A nicht übersteigen.
- Die anfänglich eingestellte Spannung beträgt 5 V.
- Bei einer 12 V-SBB müssen Sie die Ausgangsspannung auf 12 V umstellen, um diese Stromversorgung nutzen zu können.

Ändern der Ausgangsspannung (nur für Modelle EU D467 mit 26, 32, 37 oder 40 Zoll)

1. Drücken Sie die **POWER**-Taste.

✎ Das Fernsehgerät wird eingeschaltet.

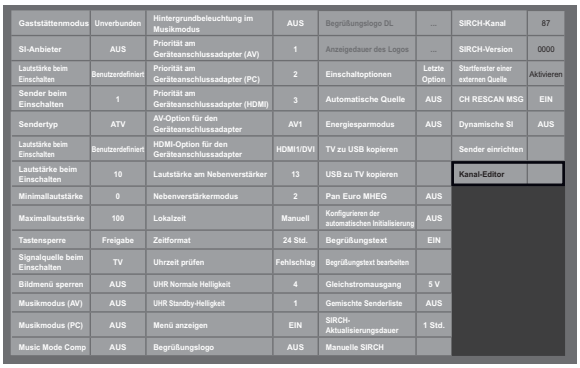
2. Drücken Sie nacheinander die folgenden Taste auf der Fernbedienung.
MUTE -> 1 -> 1 ->9 -> **ENTER**

✎ Das Menü „Hoteloptionen“ wird geöffnet.

3. Drücken Sie die Tasten ▲ oder ▼, und wählen Sie die Option „Gleichstromausgang“.
Wählen Sie mit den Tasten ◄ oder ► 12 V oder 5 V aus.

4. Ziehen Sie den Netzstecker ab und setzen Sie ihn anschließend wieder ein.

✎ Die geänderte Spannung wird verwendet, wenn Sie den Fernseher nach dem Ändern der Option für den Interaktivmodus wieder einschalten.



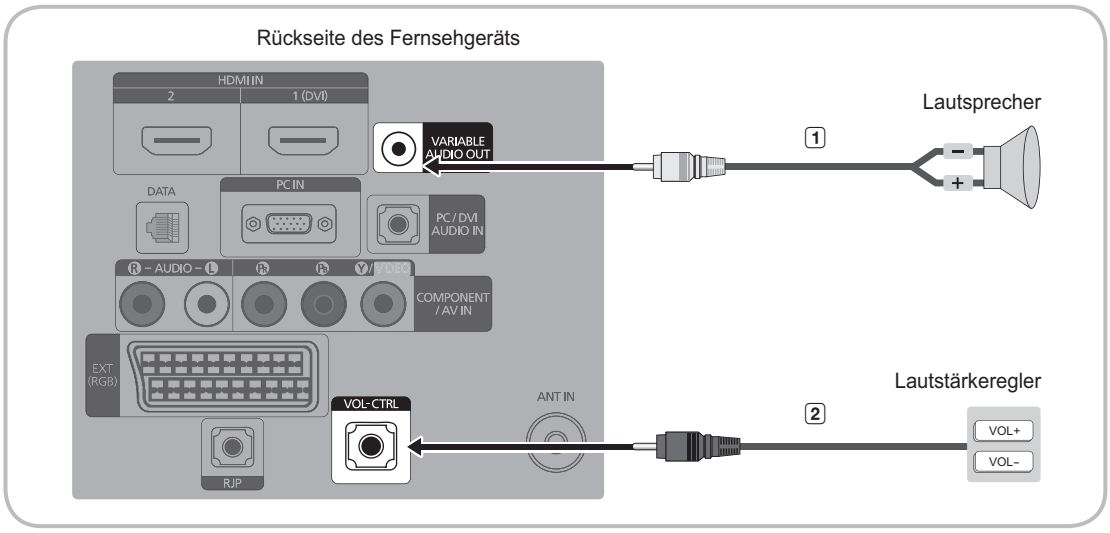
Gaststättenmodus	Unverbunden	Hintergrundbeleuchtung im Musikmodus	AUS	Begrüßungslogo DL	...	SIRCH-Kanal	87
SI-Anbieter	AUS	Priorität am Geräteanschlussadapter (AV)	1	Anzeigedauer des Logos	...	SIRCH-Version	0000
Lautstärke beim Einschalten	Benutzerdefiniert	Priorität am Geräteanschlussadapter (PC)	2	Einschaltoptionen	Letzte Option	Startfenster einer externen Quelle	Aktivieren
Sender beim Einschalten	1	Priorität am Geräteanschlussadapter (HDMI)	3	Automatische Quelle	AUS	CH RESCAN MSG	EIN
Sendertyp	ATV	AV-Option für den Geräteanschlussadapter	AV1	Energiesparmodus	AUS	Dynamische SI	AUS
Lautstärke beim Einschalten	Benutzerdefiniert	HDMI-Option für den Geräteanschlussadapter	HDMI1/DVI	TV zu USB kopieren		Sender einrichten	
Lautstärke beim Einschalten	10	Lautstärke am Nebenverstärker	13	USB zu TV kopieren		Kanal-Editor	
Minimallautstärke	0	Nebenverstärkermodus	2	Pan Euro MHEG	AUS		
Maximallautstärke	100	Lokalzeit	Manuell	Konfigurieren der automatischen Initialisierung	AUS		
Tastensperre	Freigabe	Zeitformat	24 Std.	Begrüßungstext	EIN		
Signalquelle beim Einschalten	TV	Uhrzeit prüfen	Fehlschlag	Begrüßungstext bearbeiten			
Bildmenü sperren	AUS	UHR Normale Helligkeit	4	Gleichstromausgang	5 V		
Musikmodus (AV)	AUS	UHR Standby-Helligkeit	1	Gemischte Senderliste	AUS		
Musikmodus (PC)	AUS	Menü anzeigen	EIN	SIRCH-Aktualisierungsdauer	1 Std.		
Music Mode Comp	AUS	Begrüßungslogo	AUS	Manuelle SIRCH			

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 12 2011-4-21 15:00:39

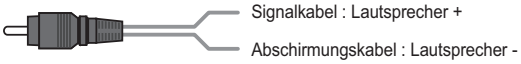
Anschließen der Badezimmerlautsprecher

Zum Anschließen der Badezimmerlautsprecher gehen Sie folgendermaßen vor:

Anschließen über den variablen Ausgang (verfügbar ohne externen Verstärker)



1. Verbinden Sie den **VARIABLE AUDIO OUT**-Anschluss des Fernsehgeräts mit den Badezimmerlautsprechern des Hotels.



2. Verbinden Sie den **VOL-CTRL**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem Lautstärkeregler in der Badezimmerwand des Hotels.

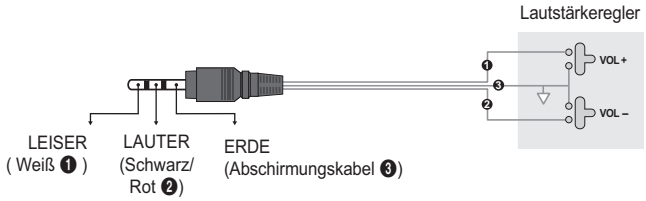
✎ Die maximale Lautsprecherleistung beträgt 1,2 W bei 8 Ω.

- Installieren des Lautstärkereglers
  - Wenn Sie den Lautstärkeregler in der Weise konfigurieren, wie in der Abbildung dargestellt, können Sie die Lautstärke der Badezimmerlautsprecher einstellen.
  - Der Lautstärkeregler wird über einen normalen Telefonstecker mit 3,5 mm an das Fernsehgerät angeschlossen.
  - Der Lautstärkeregler verfügt über einen Tact-Regler.

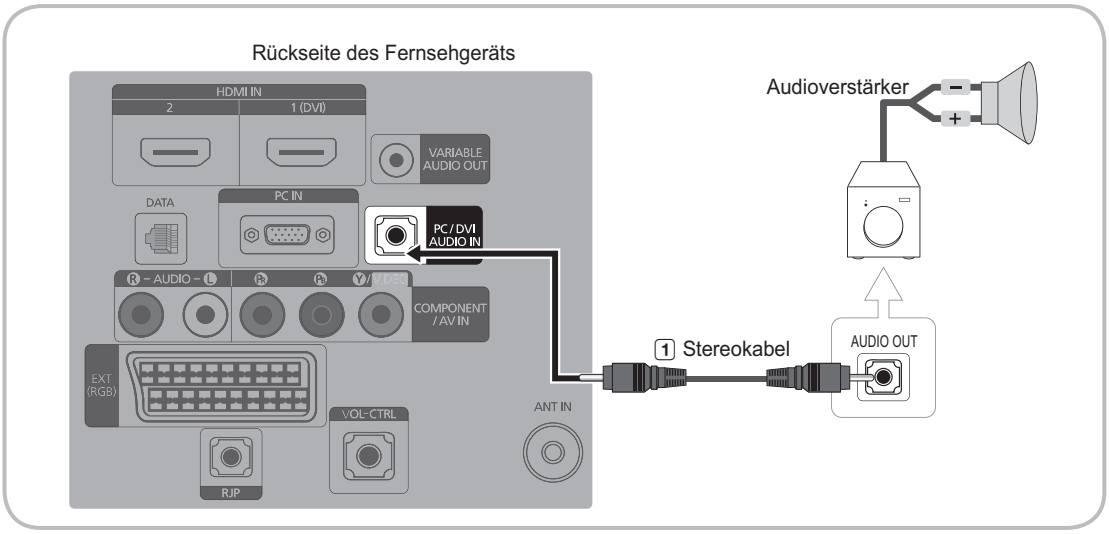
    ✎ Einstellen des Nebenverstärkermodus
  - **0:** Deaktiviert die Nebenverstärkerfunktion (PWM aus).
  - **1:** Einstellen der Nebenlautstärke entsprechend der Hauptlautstärke. In diesem Fall wird die Nebenlautstärke entsprechend der Anschaltlautstärke, der Minimallautstärke und der Maximallautstärke im Hotelmodus bestimmt.
  - **2:** Hiermit wird die Lautstärke entsprechend zu den Einstellungen des Badezimmerreglers festgelegt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 13 2011-4-21 15:00:39

- Technische Daten des variablen Ausgangs
  – Lautsprecherkabel: Verwenden Sie Lautsprecherkabel bis maximal 25 m Länge.



Anschluss über den festen Ausgang (verfügbar ohne externen Verstärker)

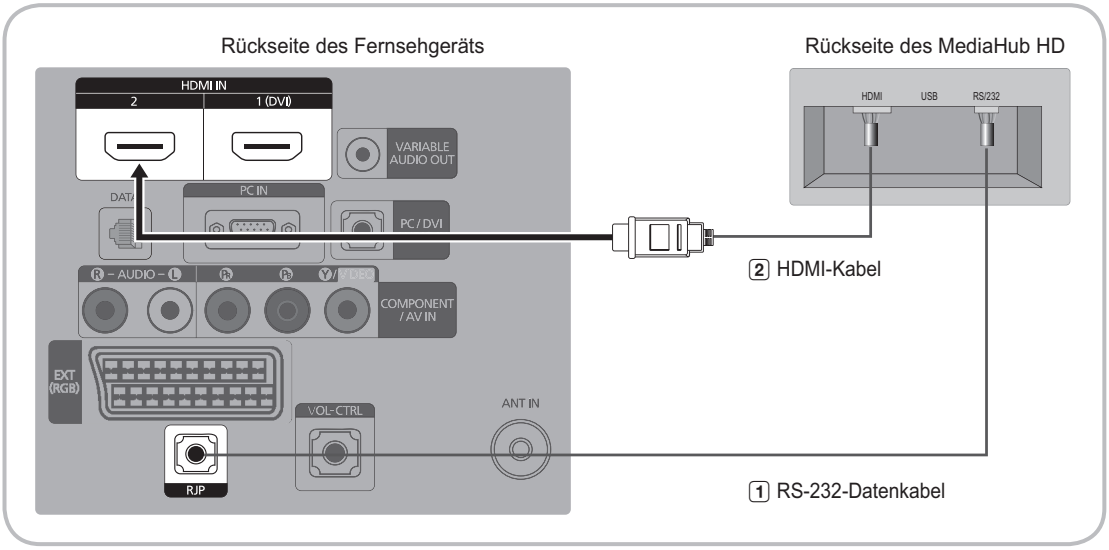


1. Schließen Sie den **AUDIO OUT**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem Stereokabel an den Audio In-Anschluss des Audioverstärkers an.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 14 2011-4-21 15:00:40

Anschließen von MediaHub HD

Ausgabe jeder externen Signalquelle, die an den MediaHub HD im Hotelzimmer angeschlossen ist.



1. Verbinden Sie den **RJP**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem RS/232-Anschluss von MediaHub HD.

2. Verbinden Sie den **HDMI IN 1 (DVI)**- oder **HDMI IN 2 (DVI)**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem HDMI-Anschluss von MediaHub HD. (22"-Modell : HDMI IN-Anschluss)

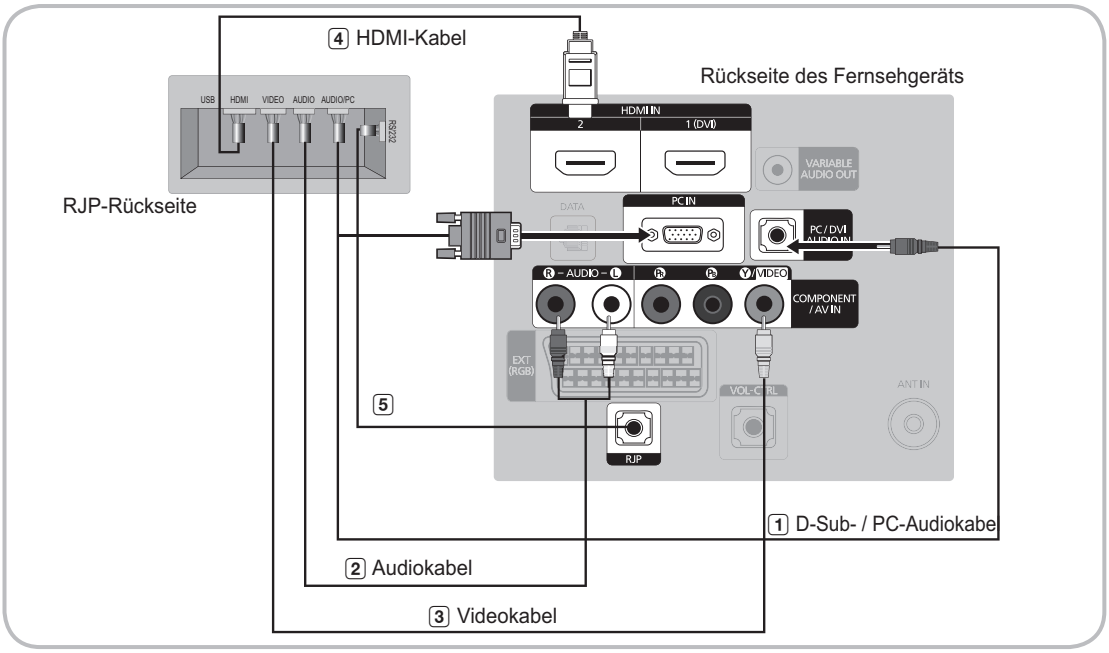
- MediaHub HD
  - MediaHub HD ist ein Hardwaremodul mit unterschiedlichen Audio/Video-Eingängen (A/V, Audio, PC, HDMI und USB) und entsprechenden Ausgängen. Die entsprechenden Signalquellen werden über den MediaHub HD mit dem Fernsehgerät verbunden. Der MediaHub HD kommuniziert mit dem Fernsehgerät über eine RS232-Schnittstelle. Hot Plug and Play ist eine Funktion, die es dem Hotelgast gestattet, eine externe Signalquelle an den MediaHub HD anzuschließen. Der MediaHub HD kommuniziert mit dem Fernsehgerät und sendet dabei Informationen über die aktiven/inaktiven Signalquellen. Der Fernseher schaltet zu der zuletzt angezeigten Signalquelle.
  - Sie müssen den **HDMI IN 1 (DVI)**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem HDMI-Anschluss des MediaHub HD verbinden.
  - Nachdem Sie das Fernsehgerät eingeschaltet haben, verbinden Sie es innerhalb von 10 Sekunden mit dem Geräteanschlussadapter.

- Spezialfunktionen
  - PIP
  - Automatische Erkennung

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 15 2011-4-21 15:00:40

Anschließen des Geräteanschlussadapters (RJP)

Ausgabe jeder externen Signalquelle, die an den Geräteanschlussadapter auf dem Gästetisch angeschlossen ist.



1. Verbinden Sie den **PC IN / PC/DVI AUDIO IN**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem PC/AUDIO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.

2. Verbinden Sie den **AV IN [VIDEO]/[L-AUDIO-R]**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem VIDEO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.

3. Verbinden Sie den **AV IN [VIDEO]**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem VIDEO-Anschluss des Geräteanschlussadapters.

4. Verbinden Sie den **HDMI IN 1 (DVI)**- oder **HDMI IN 2 (DVI)** oder **HDMI IN 3 (DVI)**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem HDMI-Anschluss von MediaHub HD. (22"-Modell : HDMI IN-Anschluss)

5. Verbinden Sie den **RJP**-Anschluss des Fernsehgeräts mit dem RS/232-Anschluss des Geräteanschlussadapters.

✎ Samsung-Fernsehgeräte sind mit den Geräteanschlussadaptern TeleAdapt TA-7610, TA-7650 (HD) und TA-7660 (HD Plus) kompatibel.

- **RJP (Geräteanschlussadapter)**: RJP ist die Abkürzung für Remote Jack Pack (Geräteanschlussadapter). Der Geräteanschlussadapter ist ein Hardwaremodul mit unterschiedlichen Audio/Video-Eingängen (A/V, Audio, PC und HDMI) und entsprechenden Ausgängen. Die entsprechenden Signalquellen werden über den Geräteanschlussadapter mit dem Fernsehgerät verbunden. Der Geräteanschlussadapter kommuniziert mit dem Fernsehgerät über eine RS232-Schnittstelle. Hot Plug & Play ist eine Funktion, die es dem Hotelgast gestattet, eine externe Signalquelle an den Geräteanschlussadapter anzuschließen. Der Geräteanschlussadapter kommuniziert mit dem Fernsehgerät und sendet dabei Informationen über die aktiven/inaktiven Signalquellen. Das Fernsehgerät schaltet auf die aktive externe Signalquelle entsprechend den vom Benutzer eingestellten Prioritäten um.

  ✎ Sie können **HDMI IN 1 (DVI)**,**HDMI IN 2 (DVI)** oder **HDMI IN 3 (DVI)** und **AV IN** für den Anschluss des **Geräteanschlussadapters** verwenden. (22"-Modell : HDMI IN-Anschluss)

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 16 2011-4-21 15:00:40

✎ Nachdem Sie das Fernsehgerät eingeschaltet haben, verbinden Sie es innerhalb von 10 Sekunden mit dem **Geräteanschlussadapter**.

- Sie können den Geräteanschlussadapter auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Drücken Sie hierzu gleichzeitig 10 Sekunden lang auf die Tasten A/V und HDMI. Alle LEDs blinken 5 mal, um zu bestätigen, dass das Gerät zurückgesetzt wurde.
- Der Geräteanschlussadapter schaltet alle LEDs nach 5 Minuten aus, um unnötige Lichtbelästigung im Hotelzimmer zu vermeiden. Wenn ein Gast eine der Tasten berührt, werden die LEDs wieder eingeschaltet und der Timer (5 Minuten) wird wieder gestartet. Wenn der Gast dann die Taste einer Signalquelle berührt, wechselt das Fernsehgerät zu der gewählten Quelle und die zugehörige LED leuchtet wieder.
- Nach dem Zurücksetzen des Geräteanschlussadapters oder nach dem Aus-/Einschalten des Fernsehers dauert es etwa 10 Sekunden, bis die Kommunikation zwischen dem Fernsehgerät und dem Geräteanschlussadapter wieder stattfindet.
- Die folgende Tabelle zeigt, ausgehend von der Priorität, die ungefähre Zeit (in Sekunden), um vom Fernseher zu einer Eingangsquelle umzuschalten.

✎ Szenario 1: Keine Eingänge angeschlossen.

Quelle	Verbindung innerhalb von
AV	2 Sek.
PC	0,7 Sek.
HDMI	3,9 Sek.

✎ Szenario 2: Es sind mindestens zwei Eingänge angeschlossen, und eine Eingangsquelle wird vorübergehend getrennt.

Quelle	Getrennt	Verbindung innerhalb von	Gesamt
AV	4,5 Sek.	2 Sek.	6,5 Sek.
PC	0,7 Sek.	0,7 Sek.	1,4 Sek.
HDMI	3,9 Sek.	3,9 Sek.	7,8 Sek.

✎ Z.B.: Wenn an den Geräteanschlussadapter alle aktiven Quellen (AV, PC und HDMI) angeschlossen sind, wird AV die höchste Priorität zugewiesen. Wenn der des Geräteanschlussadapter im HDMI-Modus arbeitet und ein Gast unterbricht vorübergehend die AV-Verbindung, so dauert es mindestens 6,5 Sek., um wieder zu AV zu wechseln.

- Um eine Audioverbindung (zu Ipod oder MP3-Player) herzustellen, müssen der Musikmodus aktiviert und die Anschlusserkennung deaktiviert sein.
- Als Eingangsquellen werden A/V, PC und HDMI unterstützt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 17 2011-4-21 15:00:41

Konfigurieren der Daten für die Hoteloptionen

Modus „Unverbunden“

Starten: Drücken Sie nacheinander die Tasten **MUTE → 1 → 1 → 9 → ENTER**. (Vom Gaststättenmodus wird in den Modus „Unverbunden“ gewechselt.)

So schließen Sie dieses Menü: Aus- und wieder einschalten.

Nr.	Komponente	Anfangswert	Beschreibung
1	Gaststättenmodus	Unverbunden	Hotelmodus (Unverbunden) Ein/Aus
2	SI-Anbieter	AUS	Wählen Sie den SI-Anbieter
3	Sender beim Einschalten	Benutzerdefiniert	Das Fernsehgerät wechselt beim Einschalten direkt zu diesem Sender.
4	Sender beim Einschalten	1	Das Fernsehgerät wechselt beim Einschalten direkt zu diesem Sender.
5	Sendertyp	ATV	Anzeigen einer Beschreibung des Sendertyps für den beim Einschalten verwendeten Sender. D. h. Gewählter Sender (analog oder digital) sowie gewählter Antennentyp (terrestrisch oder Kabel).
6	Lautstärke beim Einschalten	Benutzerdefiniert	Das Fernsehgerät ist beim Einschalten direkt auf diese Lautstärke eingestellt.
7	Lautstärke beim Einschalten	10	Das Fernsehgerät ist beim Einschalten direkt auf diese Lautstärke eingestellt.
8	Minimallautstärke	0	Minimale Lautstärke, die ein Benutzer einstellen kann.
9	Maximallautstärke	100	Maximale Lautstärke, die ein Benutzer einstellen kann.
10	Tastensperre	Freigabe	Bedienfeldtasten (Lokale Tasten) Ein/Aus - Freigabe: Alle Bedienfeldtasten freigeben - Sperren: Alle Bedienfeldtasten sperren - Nur Netz: Alle Bedienfeldtasten außer der Netztaste sperren
11	Signalquelle beim Einschalten	TV	Wählen Sie die Eingangsquelle, die beim Einschalten des Fernsehers verwendet wird.
12	Bildmenü sperren	AUS	Verfügbare Option zum Bearbeiten des Sendernamens, der Kanalnummer und des Bilds Stummschaltung für Sender in der Senderliste.
13	Musikmodus (AV)	AUS	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den AV-Eingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
14	Musikmodus (PC)	AUS	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den PC-Eingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
15	Music Mode Comp	AUS	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den Komponenteneingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
16	Hintergrundbeleuchtung im Musikmodus	AUS	Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus (Energie sparen)
17	Priorität am Geräteanschlussadapter (AV)	1	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
18	Priorität am Geräteanschlussadapter (PC)	2	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
19	Priorität am Geräteanschlussadapter (HDMI)	3	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
20	AV-Option für den Geräteanschlussadapter	AV1	Wählen Sie am Geräteanschlussadapter als Quelle AV (AV1)
21	HDMI-Option für den Geräteanschlussadapter	HDMI1/DVI	Wählen Sie am Geräteanschlussadapter als Quelle HDMI (HDMI1/HDMI2/ HDMI3)
22	Lautstärke am Nebenverstärker	13	Lautstärke des Nebenverstärkers beim Einschalten.
23	Nebenverstärkermodus	2	Bestimmt den Nebenverstärkermodus. - 0: Deaktiviert die Nebenverstärkerfunktion (PWM aus). - 1: Einstellen der Nebenlautstärke entsprechend der Hauptlautstärke. D.h. die Nebenlautstärke wird anhand der Lautstärke beim Einschalten,der Minimallautstärke und der Maximallautstärke bestimmt. - 2: Hiermit wird die Lautstärke entsprechend den Einstellungen des Badezimmerreglers eingestellt.
24	Lokalzeit	Manuell	Auswahl der Methode zum Aktualisieren der Zeitdaten - Manuell: Verwenden Sie die Zeitdaten des DVB-Senders oder die manuelle Zeiteinstellung, wenn sich das Fernsehgerät im Modus „Unverbunden“ befindet. - Videotext: Manuelle Zeiteinstellung (mit Aktualisierung aus den Videotextdaten)
25	Zeitformat	24 Std.	Wählen Sie eine Methode für die Zeitanzeige (12 oder 24 Stunden). Unterbrechen Sie die Stromversorgung nach dem Einstellen vorübergehend.
26	Uhrzeit prüfen	Fehlschlag	Zum Testen der Uhrzeit (Helligkeit und Pixel)

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 18 2011-4-21 15:00:41

Nr.	Komponente	Anfangswert	Beschreibung
27	UHR Normale Helligkeit	4	Auswahl der UHR-Helligkeit
28	UHR Standby-Helligkeit	1	Auswahl der UHR-Standby-Helligkeit
29	Menü anzeigen	EIN	- Ein: Hauptmenü anzeigen - Aus: Hauptmenü nicht anzeigen
30	Begrüßungslogo	AUS	Hotel-Logo von einem USB-Speicher auf das Fernsehgerät
31	Einschaltoptionen	Letzte Option	Option beim Einschalten (Netzstrom ein) - Standby: Standby-Modus - Einschalten: Einschalten - LETZTE OPTION: Letzter Einschaltzustand
32	Automatische Quelle	AUS	Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist und ein PC an den Fernseher angeschlossen ist, wechselt der Fernseher automatisch in den PC-Modus.
33	Energiesparmodus	AUS	Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts so ein, dass der Stromverbrauch gesenkt wird. - Aus: Deaktiviert die Energiesparfunktion. - Gering: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Gering“ ein. - Mittel: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Mittel“ ein. - Hoch: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Hoch“ ein. - Auto: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Auto“ ein.
34	TV zu USB kopieren		USB-Kopie: TV → USB
35	USB zu TV kopieren	AUS	USB-Kopie: USB → TV
36	Pan Euro MHEG	AUS	Wenn Pan EURO MHEG eingeschaltet wurde, ist MHEG unabhängig von den technischen Daten des Geräts oder der Region ebenfalls aktiviert. (Selbst wenn die Region MHEG nicht unterstützt, solange MHEG vom Hotel unterstützt wird.)
37	Konfigurieren der automatischen Initialisierung	AUS	Wenn die Konfiguration der automatischen Initialisierung aktiviert ist und die Stromversorgung oder die Hauptstromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wird, werden die Daten mit den kopierten Werten wiederhergestellt. Wenn es keinen kopierten Wert gibt, obwohl die Konfiguration der automatischen Initialisierung aktiviert ist, wird die Einstellung ignoriert. Die Vorgehensweise ist entspricht dann der bei deaktivierter Konfiguration der automatischen Initialisierung.
38	Begrüßungstext	AUS	Begrüßungstext anzeigen
39	Begrüßungstext bearbeiten		Begrüßungstext bearbeiten
40	Gleichstromausgang	5 V	Wählen Sie den Gleichstromausgang aus (5 V/12 V)
41	Gemischte Senderliste	AUS	Mischen Sie analoge und digitale Sender
42	SIRCH-Aktualisierungsdauer	1 Std.	SIRCH wechselt entsprechend der gewählten Zeiteinstellung in den Standby-Modus.
43	Manuelle SIRCH		Für die „SIRCH“-Funktion: Stellen Sie das Fernsehgerät so ein, dass SIRCH manuell ausgeführt wird.
44	SIRCH-Kanal	87	Für die „SIRCH“-Funktion: Legen Sie den Standardkanal für SIRCH fest. -. Keine: SIRCH wird nach der automatischen Suche ausgeführt. -. Kanalwert: SIRCH wird auf dem gewählten Kanal ausgeführt.
45	SIRCH-Version	0000	Für die „SIRCH“-Funktion: Die SIRCH-Version wird auf dem Fernsehgerät angezeigt.
46	Startfenster einer externen Quelle	Aktivieren	Benutzer können das Banner der externen Quelle aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Ein: Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten oder den Modus wechseln, wird das Banner der externen Quelle angezeigt. Aus: Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten oder den Modus wechseln, wird das Banner der externen Quelle nicht angezeigt.
47	CH RESCAN MSG	EIN	Mit dieser Option legen Sie fest, ob das Bildschirmmenü im Hotelmodus mit der Länderspezifikation angezeigt wird. Dadurch werden die für die Elemente verfügbaren Aktionen manuell festgelegt, mit denen der Benutzer während der Länderwahl Informationen erhält. Ein - Wenn die Einstellungen des Fernsehgeräts aufgrund der Länderwahl geändert werden, wird dies auf dem Bildschirm angezeigt. Aus - Selbst wenn die Einstellungen des Fernsehgeräts aufgrund der Länderwahl geändert werden, wird dies nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 19 2011-4-21 15:00:41

Nr.	Komponente	Anfangswert	Beschreibung
48	Dynamische SI	AUS	- Ein: Keine Kontrolle der DTV-Kanalnummer. (Der DTV-Kanal-Editor ist erreichbar, aber die Aktualisierung der Programmnummer zusätzlicher Sender wird nicht unterstützt) - Aus: Kontrolle der DTV-Kanalnummer. (Der DTV-Kanal-Editor ist nicht verfügbar)
49	Sender einrichten		Benutzer können die Senderoptionen einstellen. Dazu gehören der automatische Sendersuchlauf, der manuelle Sendersuchlauf, die Antenneneinstellungen usw.
50	Kanal-Editor		Verfügbare Option zum Bearbeiten des Sendernamens, der Kanalnummer und des Bilds Stummschaltung für Sender in der Senderliste.
51	Einstellen der automatischen Initialisierung	EIN	Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die letzte gespeicherte Sendernummer und die bearbeitete Begrüßungsmeldung nicht übernommen.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 20 2011-4-21 15:00:41

Interaktivmodus

Starten: Drücken Sie im normalen Betriebsmodus nacheinander die Tasten **MUTE** -> 1 -> 1 -> 9 -> **ENTER**. (Vom Gaststättenmodus wird in den Modus „Unverbunden“ gewechselt.)

So schließen Sie dieses Menü: Aus- und wieder einschalten. (Drücken Sie die **POWER**-Taste auf der SAMSUNG-Fernbedienung)

Nr.	Komponente	Anfangswert	Beschreibung
1	Gaststättenmodus	Unverbunden	Hotelmodus (Unverbunden) Ein/Aus
2	SI-Anbieter	Samsung	Wählen Sie den SI-Anbieter
3	Sender beim Einschalten	Benutzerdefiniert	Das Fernsehgerät wechselt beim Einschalten direkt zu diesem Sender.
4	Sender beim Einschalten	1	Das Fernsehgerät wechselt beim Einschalten direkt zu diesem Sender.
5	Sendertyp	ATV	Anzeigen einer Beschreibung des Sendertyps für den beim Einschalten verwendeten Sender. D. h. Gewählter Sender (analog oder digital) sowie gewählter Antennentyp (terrestrisch oder Kabel).
6	Lautstärke beim Einschalten	Benutzerdefiniert	Das Fernsehgerät ist beim Einschalten direkt auf diese Lautstärke eingestellt.
7	Lautstärke beim Einschalten	10	Das Fernsehgerät ist beim Einschalten direkt auf diese Lautstärke eingestellt.
8	Minimallautstärke	0	Minimale Lautstärke, die ein Benutzer einstellen kann.
9	Maximallautstärke	100	Maximale Lautstärke, die ein Benutzer einstellen kann.
10	Tastensperre	Freigabe	Bedienfeldtasten (Lokale Tasten) Ein/Aus - Freigabe: Alle Bedienfeldtasten freigeben - Sperren: Alle Bedienfeldtasten sperren - Nur Netz: Alle Bedienfeldtasten außer der Netztaste sperren
11	Signalquelle beim Einschalten	TV	Wählen Sie die Eingangsquelle, die beim Einschalten des Fernsehers verwendet wird.
12	Bildmenü sperren	Aus	Aktivieren oder Deaktivieren des Bildmenüs.
13	Musikmodus (AV)	Aus	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den AV-Eingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
14	Musikmodus (PC)	Aus	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den PC-Eingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
15	Music Mode Comp	Aus	Hiermit können Sie Musiksignale aus MP3/Audioplayern an den Komponenteneingang anschließen. In diesem Modus ist Audio aktiviert und Video deaktiviert.
16	Hintergrundbeleuchtung im Musikmodus	Aus	Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus (Energie sparen)
17	Priorität am Geräteanschlussadapter (AV)	1	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
18	Priorität am Geräteanschlussadapter (PC)	2	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
19	Priorität am Geräteanschlussadapter (HDMI)	3	Wenn eine Anschlusspriorität gewählt wurde, wird die entsprechende Quelle automatisch eingestellt, sobald ein Anschluss aktiviert wird.
20	AV-Option für den Geräteanschlussadapter	AV1	Wählen Sie am Geräteanschlussadapter als Quelle AV (AV1)
21	HDMI-Option für den Geräteanschlussadapter	HDMI1/DVI	Wählen Sie am Geräteanschlussadapter als Quelle HDMI (HDMI1/HDMI2/ HDMI3)
22	Lautstärke am Nebenverstärker	13	Lautstärke des Nebenverstärkers beim Einschalten.
23	Nebenverstärkermodus	2	Bestimmt den Nebenverstärkermodus. - 0: Deaktiviert die Nebenverstärkerfunktion (PWM aus). - 1: Einstellen der Nebenlautstärke entsprechend der Hauptlautstärke. In diesem Fall wird die Nebenlautstärke entsprechend der Einschaltlautstärke, der Minimallautstärke und der Maximallautstärke bestimmt. - 2: Hiermit wird die Lautstärke entsprechend den Einstellungen des Badezimmerreglers eingestellt.
24	Lokalzeit	Manuell	Auswahl der Methode zum Aktualisieren der Zeitdaten - Manuell: Verwenden Sie die Zeitdaten aus dem DVB-Kanal oder stellen Sie die Uhr von Hand ein, wenn das Fernsehgerät im Modus „Unverbunden“ läuft. - Videotext: Manuelle Zeiteinstellung (mit Aktualisierung aus den Videotextdaten)
25	Zeitformat	24 Std.	Wählen Sie eine Methode für die Zeitanzeige (12 oder 24 Stunden). Unterbrechen Sie die Stromversorgung nach dem Einstellen vorübergehend.
26	Uhrzeit prüfen	Fehlschlag	Zum Testen der Uhrzeit (Helligkeit und Pixel)
27	UHR Normale Helligkeit	4	Auswahl der UHR-Helligkeit
28	UHR Standby-Helligkeit	1	Auswahl der UHR-Standby-Helligkeit

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 21 2011-4-21 15:00:42

Nr.	Komponente	Anfangswert	Beschreibung
29	Menü anzeigen	EIN	- Ein: Hauptmenü anzeigen - Aus: Hauptmenü nicht anzeigen
30	Begrüßungslogo	AUS	Hotel-Logo von einem USB-Speicher auf das Fernsehgerät
31	Einschaltoptionen	Letzte Option	Option beim Einschalten (Netzstrom ein) - Standby: Standby-Modus - Einschalten: Einschalten - LETZTE OPTION: Letzter Einschaltzustand
32	Automatische Quelle	AUS	Wenn das Fernsehgerät eingeschaltet ist und ein PC an den Fernseher angeschlossen ist, wechselt der Fernseher automatisch in den PC-Modus.
33	Energiesparmodus	AUS	Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts so ein, dass der Stromverbrauch gesenkt wird. - Aus: Deaktiviert die Energiesparfunktion. - Gering: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Gering“ ein. - Mittel: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Mittel“ ein. - Hoch: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Hoch“ ein. - Auto: Hiermit stellen Sie die Energiesparfunktion auf „Auto“ ein.
34	TV zu USB kopieren		USB-Kopie: TV → USB
35	USB zu TV kopieren		USB-Kopie: USB → TV
36	Pan Euro MHEG	AUS	
37	Konfigurieren der automatischen Initialisierung	AUS	Wenn die Konfiguration der automatischen Initialisierung aktiviert ist und die Stromversorgung oder die Hauptstromversorgung aus- und wieder eingeschaltet wird, werden die Daten mit den kopierten Werten wiederhergestellt. Wenn es keinen kopierten Wert gibt, obwohl die Konfiguration der automatischen Initialisierung aktiviert ist, wird die Einstellung ignoriert. Die Vorgehensweise ist entspricht dann der bei deaktivierter Konfiguration der automatischen Initialisierung.
38	Begrüßungstext	AUS	Begrüßungstext anzeigen
39	Begrüßungstext bearbeiten		Begrüßungstext bearbeiten
40	Gleichstromausgang	5 V	Wählen Sie den Gleichstromausgang aus (5 V/12 V)
41	Startfenster einer externen Quelle	Aktivieren	Benutzer können das Banner der externen Quelle aktivieren (Ein) oder deaktivieren (Aus). Ein: Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten oder den Modus wechseln, wird das Banner der externen Quelle angezeigt. Aus: Wenn Sie das Fernsehgerät einschalten oder den Modus wechseln, wird das Banner der externen Quelle nicht angezeigt.
42	CH RESCAN MSG	EIN	Mit dieser Option legen Sie fest, ob das Bildschirmmenü im Hotelmodus mit der Länderspezifikation angezeigt wird. Dadurch werden die für die Elemente verfügbaren Aktionen manuell festgelegt, mit denen der Benutzer während der Länderwahl Informationen erhält. Ein - Wenn die Einstellungen des Fernsehgeräts aufgrund der Länderwahl geändert werden, wird dies auf dem Bildschirm angezeigt. Ein - Selbst wenn die Einstellungen des Fernsehgeräts aufgrund der Länderwahl geändert werden, wird dies auf dem Bildschirm nicht angezeigt.
43	Dynamische SI	AUS	- EIN: Kontrolle der DTV-Kanalnummer. (Der DTV-Kanal-Editor ist nicht verfügbar) - AUS: Keine Kontrolle der DTV-Kanalnummer. (DTV-Kanaleditor erreichbar, aber die Aktualisierung der Programmnummer zusätzlicher Sender wird nicht unterstützt)
44	Sender einrichten		Benutzer können die Senderoptionen einstellen. Dazu gehören der automatische Sendersuchlauf, der manuelle Sendersuchlauf, die Antenneneinstellungen usw.
45	Kanal-Editor		Verfügbare Option zum Bearbeiten des Sendernamens, der Kanalnummer und des Bilds Stummschaltung für Sender in der Senderliste.
46	Einstellen der automatischen Initialisierung	EIN	Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden die letzte gespeicherte Sendernummer und die bearbeitete Begrüßungsmeldung nicht übernommen.

✎ Im interaktiven Modus können Sie die Hoteloptionen durch Drücken der Taste **MUTE** → **1** → **1** → **9** → **ENTER** nicht aufrufen. Um die Anzeige der Hoteloptionen zu beenden, schalten Sie den Strom aus.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 22 2011-4-21 15:00:42

Begrüßungstext

Der Begrüßungstext ist eine Funktion, mit der eine benutzerdefinierte Nachricht immer dann auf dem Bildschirm angezeigt werden kann, wenn der Gast das Fernsehgerät in seinem Zimmer einschaltet.

– Die Einstellungen für den Begrüßungstext erfolgen über das Menü der Hoteloptionen.
– Der Begrüßungstext muss aktiviert sein, damit die Meldung beim Einschalten angezeigt werden kann.

– Der Begrüßungstext darf maximal 25 Zeichen lang sein. Sie können ihren Text im Menü „Hotel-Service“ bearbeiten.
– Die nachfolgend aufgeführten Zeichen dürfen Sie im Begrüßungstext verwenden:
  ✎ Als Buchstaben dürfen Sie nur die Großbuchstaben von A bis Z verwenden.
– Sie können im Menü „Edit Welcome Message“ die Tasten für die Navigation, die Farbtasten und die Eingabetaste der Fernbedienung verwenden.

– Der Begrüßungstext und das Hotel-Logo können nicht gleichzeitig aktiviert sein.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 23 2011-4-21 15:00:43

Hotel-Logo

Diese Funktion ermöglicht während des Startvorgangs die Anzeige eines Bildes zur Darstellung des Hotels.

- Das Hotel-Logo können Sie im Menü der Hoteloptionen in den Modi „Unverbunden“ und „Interaktiv“ bearbeiten.
- Die Untermenüs sind verfügbar, wenn die Option für das Hotel-Logo aktiviert ist.
- Das Hotel-Logo wird angezeigt, wenn im Speicher eine Bilddatei mit dem Logo vorhanden ist, während der Startvorgang läuft.
- Das Hotel-Logo kann auch bei aktivierter Option nicht angezeigt werden, wenn keine Bilddatei für das Logo vorhanden ist.

- **Hotel-Logo**
  - Mit dieser Option bestimmen Sie, ob das Logo angezeigt wird.

- **Hotel Logo DL**
  - Mit dieser Option wird das Logo in den Speicher heruntergeladen.
  - Laden Sie die Logo-Datei vom PC auf den USB-Speicher herunter.
  - **Format der Logo-Datei**
    - Es werden nur BMP-Dateien unterstützt und der Dateiname muss „Samsung.bmp“ lauten.
    - Die Dateigröße darf 1,48 Mbytes nicht überschreiten.
    - Die maximale Auflösung beträgt 960 x 540.
  - Schließen Sie den USB-Speicher an das Fernsehgerät an und drücken Sie auf die Enter-Taste.
  - Solange die Bilddatei in das Fernsehgerät kopiert wird, erscheint die Meldung „Warten“ auf dem Bildcshirm.
  - Die Anzeige wechselt zu „abgeschl.“, wenn das Kopieren erfolgreich abgeschlossen wurde.
  - Die Anzeige wechselt zu „Fehlgesch.“, wenn das Kopieren nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.
  - Die Anzeige wechselt zu „Kein USB-Speicher“, wenn kein USB-Speicher angeschlossen ist.
  - Die Anzeige wechselt zu „Keine Datei“, wenn auf dem USB-Speicher keine Datei gespeichert ist, die kopiert werden kann.

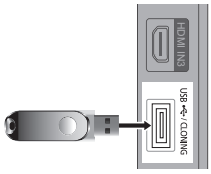
- **Anzeigedauer des Logos**
  - Mit dieser Option wird die Anzeigedauer des Logos festgelegt.
  - 3 Sek. / 5 Sek. / 7 Sek.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 24 2011-4-21 15:00:43

USB-Kopie

USB-Kopie ist eine Funktion, mit der vom Benutzer konfigurierte Einstellungen (**Bild, Ton, Eing., Sender, Einstell.**, and **Hoteleinstellungen**) von einem Fernseher heruntergeladen und per USB auf andere Fernseher hochgeladen werden.

Alle benutzerdefinierten Einstellungen eines Fernsehgeräts (das Vorgabegerät) können auf das USB-Gerät kopiert werden.



- **Kopieren vom Fernseher zum USB-Speicher**: Bei diesem Vorgang werden gespeicherte Daten aus einem bestimmten Bereich des EEPROM im Fernsehgerät auf das USB-Gerät kopiert.

  1. Setzen Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss auf der Rückseite des Fernsehgeräts ein.
  2. Öffnen Sie das Interaktiv-Menü. Drücken Sie dazu die folgenden Tasten in der gezeigten Reihenfolge.
     - **MUTE** → 1 → 1 → 9 → **ENTER**
  3. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ die Option „Kopieren:TV zu USB“, und drücken Sie dann die Taste **ENTER**.
  4. Die Meldung „Kopieren:TV zu USB“ wird angezeigt. Drücken Sie nun auf die Taste **ENTER**.
  5. Die folgenden Meldungen zeigen den Status beim USB-Kopieren an.
     - **Vorgang läuft**: Kopieren der Daten auf den USB-Speicher.
     - **abgeschl.**: Kopieren erfolgreich abgeschlossen.
     - **Fehlgesch.**: Kopieren nicht erfolgreich abgeschlossen.
     - **Kein USB**: Kein USB-Speicher angeschlossen.

- **Kopieren vom USB-Speicher zum Fernseher**: Bei diesem Vorgang werden die auf dem USB-Gerät gespeicherten Daten auf das Fernsehgerät kopiert.

  1. Setzen Sie einen USB-Speicher in den USB-Anschluss auf der Rückseite des Fernsehgeräts ein.
  2. Öffnen Sie das Interaktiv-Menü. Drücken Sie dazu die folgenden Tasten in der gezeigten Reihenfolge. **MUTE** → 1 → 1 → 9 → **ENTER**
  3. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ die Option „Kopieren:USB zu TV“, und drücken Sie dann die Taste **ENTER**.
  4. Die Meldung „Kopieren:USB zu TV“ wird angezeigt. Drücken Sie nun auf die Taste **ENTER**.
  5. Die folgenden Meldungen zeigen den Status beim USB-Kopieren an.
     - **Vorgang läuft**: Kopieren der Daten auf den Fernseher.
     - **abgeschl.**: Kopieren erfolgreich abgeschlossen.
     - **Fehlgesch.**: Kopieren nicht erfolgreich abgeschlossen.
     - **Kein USB**: Kein USB-Speicher angeschlossen.
     - **Keine Datei**: Es gibt auf dem USB-Speicher keine Datei zum Kopieren.

✎ Der Vorgang des Kopierens vom USB-Speicher zum Fernsehgerät kann durch Drücken der Taste **ENTER** für 5 Sekunden gestartet werden.

✎ Die Produktfamilie Hotel-TV unterstützt die **CLONE**-Funktion nicht zwischen Modellen, die Satelliten/ T2-Betrieb unterstützen und anderen, die das nicht tun.

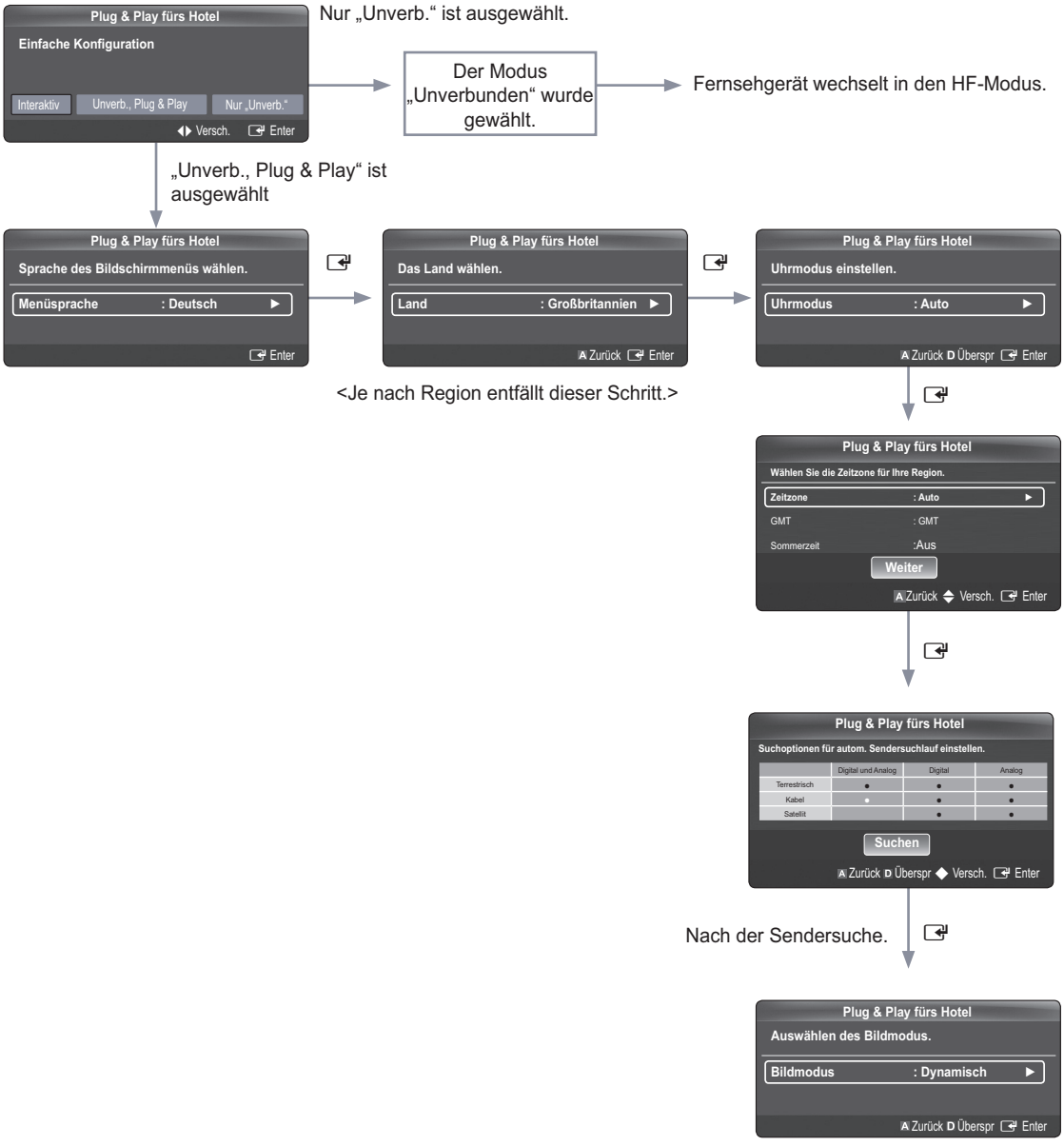
Wenn Sie während der Installation schnell und unmittelbar klonen möchten!
Setzen Sie den USB-Speicher mit den Vorgabeeinstellungen des ersten Fernsehgeräts ein und drücken Sie 5 Sekunden lang die Enter-Taste.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 25 2011-4-21 15:00:44

Plug & Play fürs Hotel

Bei „Plug & Play fürs Hotel“ handelt es sich um eine Funktion, mit der automatisch verschiedene Einstellungen vorgenommen werden: Hotelmodus, Landesauswahl, Zeitmodus und Bildmodus.

- Die Funktion „Plug & Play fürs Hotel“ wird nur einmal, und zwar beim erstmaligen Einschalten des Geräts, ausgeführt.
- Nachdem Sie das erste Fernsehgerät konfiguriert haben, verwenden Sie die Funktion zum Kopieren vom Fernsehgerät zum USB-Speicher.
- Beim nächsten Fernsehgerät müssen Sie nur die Funktion „Plug & Play fürs Hotel“ beenden, den USB-Speicher anschließen und dann die Einstellungen vom USB-Speicher auf den Fernseher kopieren.



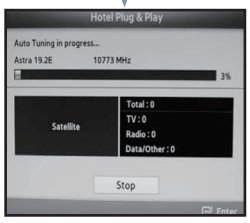
[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 26 2011-4-21 15:00:44

Satelliteneneinstellung mit Plug & Play

Das Fernsehgerät befindet sich im Plug & Play-Modus

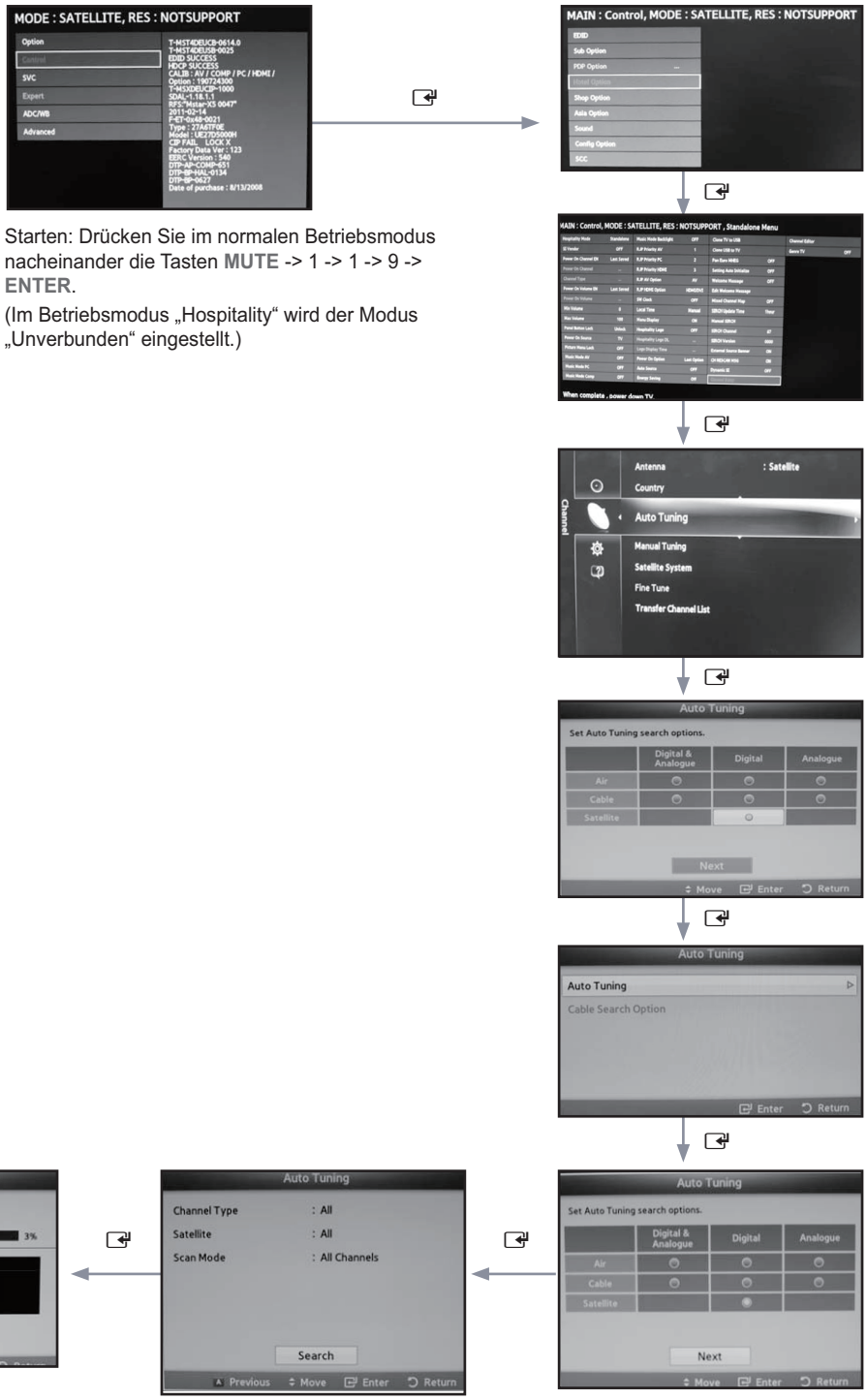
„Unverb., Plug & Play“ ist ausgewählt

Satellitensender, die überprüft werden sollen.



[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 27 2011-4-21 15:00:45

Wenn sich das Fernsehgerät im Modus „Factory“ befindet



Starten: Drücken Sie im normalen Betriebsmodus nacheinander die Tasten **MUTE** -> 1 -> 1 -> 9 -> **ENTER**.

(Im Betriebsmodus „Hospitality“ wird der Modus „Unverbunden“ eingestellt.)

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 28 2011-4-21 15:00:47

- Bildschirmmenü für „Plug & Play fürs Hotel“
  - Anfängliche Markierung: Interaktiv
  - Wenn Sie die Taste „Standalone Only“ drücken, wird der Hotelmodus „Unverbunden“ eingestellt und 3 Sekunden lang wird die Meldung „Der Modus „Unverbunden“ wurde gewählt.” angezeigt.
  - Das Fernsehgerät wechselt automatisch in den HF-Modus, nachdem 3 Sekunden lang die Meldung „Der Modus „Unverbunden“ wurde gewählt.” angezeigt wurde.
  - Wenn Sie den Interaktiv-Modus wählen, wird das Einstellungsmenü für den Interaktiv-Modus angezeigt. Drücken Sie die Netztaste, um das Interaktivmenü zu schließen.
  - Wenn Sie „Unverb., Plug & Play“ gewählt haben, wird das Menü „Menüsprache wählen“ angezeigt.

- Bildschirmmenü „Menüsprache wählen“
  - Wenn Sie im Menü „Einfache Konfiguration“ den Modus „Unverb., Plug & Play“ gewählt haben, wird das Menü „Menüsprache wählen“ angezeigt.
  - Anfängliche Markierung: Deutsch
  - Anzeigedauer: Das Timeout für das Bildschirmmenü und die Bedienung sind identisch zu den im Handel üblichen Haushaltsmodellen.
  - Wenn Sie die Taste **ENTER** drücken, wird das Bildschirmmenü „Region auswählen“ angezeigt.

- Land wählen
  - Anfängliche Markierung: Großbritannien.
  - Das Bildschirmmenü „Land“ wird angezeigt und Sie können Ihr Land wählen.

- Bildschirmmenü zum Einstellen der Uhrzeit
  - Anzeigedauer: 30 Sekunden.
  - Das Bildschirmmenü „Uhr stell.“ wird angezeigt.
  - Im Modus „Auto“ oder wenn Sie die Taste **ENTER** drücken, nachdem Sie die Zeit eingestellt haben, wird das Bildschirmmenü „Bildmodus“ angezeigt.

- Bildschirmmenü für den automatischen Suchlaufmodus
  - Wenn die Option „Überspr“ aktiviert ist, wechselt das Gerät zum Bildschirmmenü für das Einstellen der Uhrzeit.
  - Wenn Sie die Taste **ENTER** drücken, werden die Sender automatisch durchsucht.
  - Die Anzeigedauer des Bildschirmmenüs, also die Zeit vom Start der automatischen Senderspeicherung bis zum Abschluss der automatischen Sortierung beträgt 30 Sekunden.

- Bildschirmmenü für den Bildmodus
  - Anfängliche Markierung: Standard.
  - Das Bildschirmmenü „Bildmodus“ wird angezeigt, und Sie können zwischen den Optionen „Dynamisch“ oder „Standard“ wählen.
  - Nach Auswahl des Bildmodus wird das Menü „Einstell.“ für den Modus „Unverbunden“ angezeigt. Drücken Sie die Netztaste, um den Vorgang zu beenden.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 29 2011-4-21 15:00:47

SIRCH

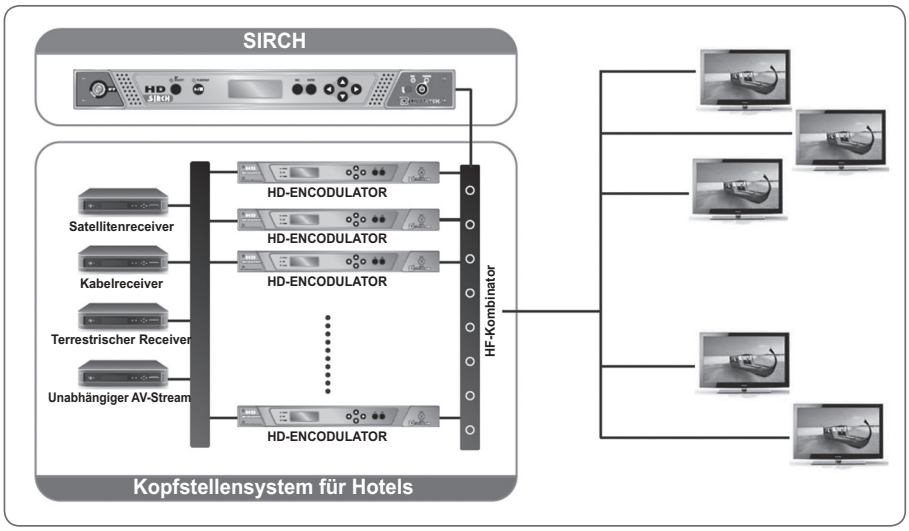
- **Einführung**

  SIRCH (Samsung Interactive Remote Control for Hospitality) ist eine professionelle, interative Fernbedienung für DTV, mit der Sie auf über hundert Fernsehgeräten gleichzeitig die Firmware aktualisieren, Daten klonen und Sender zuordnen können. Sie wird an den Senderkopfstellen in Hotels, Motels, Ferienanlagen, Krankenhäusern und Appartmentkomplexen installiert und sendet über Koaxialkabel modulierte HF-Steuerungssignale an die Fernsehgeräte in allen Gästeräumen.

  SIRCH ist mit PC integrierten Systemen und HF-Kabelmodulatoren ausgestattet, die über einen DVB-C-Ausgang (Europa) und einen OpenCable-HF-Ausgang (Nordamerika) verfügen. Zudem stehen eine 40 GB-Solid State-Festplatte und ein 100/1000 Base-T Ethernet-Anschluss zum Herunterladen von Firmware-Aktualisierungen zur Verfügung.

  ✎ SIRCH ist separat erhältlich.

- **Block-Diagramm des Systems (z. B. Kopfstellensystem im Hotel)**

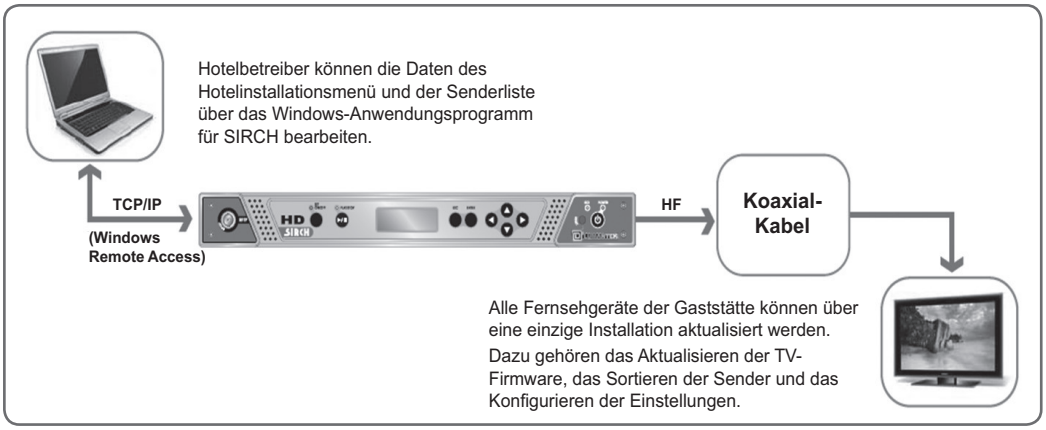


- **Funktionen**
  - **SIRCH Windows Application-Software**
  - **PC integrierter Modulator in einem 19-Zoll-Gestell**: OpenCable.
  - **Fernaktualisierung (Aktualisieren der TV-Software, Klonen von Daten, Zuordnen der Sender)**
  - **Dieser Vorgang kann über die Tasten, eine separate Tastatur, einen Monitor und eine Maus gesteuert werden.**
  - **Geringes Phasenrauschen, Hohes MER-Verhältnis, 50-870 MHz, HF-Ausgabe mit +7 - -30dBm.**

- **Hinweise**
  - **SIRCH kann nur im HF-Modus verwendet werden. (OpenCable QAM-Modulation).**
  - **Sie können SIRCH nur im Modus „Unverbunden“ auf den Fernsehgeräten installieren. (Als Signalquelle beim Einschalten dient das Fernsehgerät).**
  - **SIRCH arbeitet nur dann ordnungsgemäß, wenn die Version der SIRCH-Anwendung höher ist als die SIRCH-Version des Fernsehgeräts.**
  - **Sie müssen die Version der SIRCH-Anwendung überprüfen, um sicherzustellen, dass sie mit der Firmware-Version des Fernsehgeräts kompatibel ist.**

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 30 2011-4-21 15:00:47

- **Diagramm für SIRCH-Betrieb**


Hotelbetreiber können die Daten des Hotelinstallationsmenü und der Senderliste über das Windows-Anwendungsprogramm für SIRCH bearbeiten.
TCP/IP
(Windows Remote Access)
HF
Koaxial-Kabel
Alle Fernsehgeräte der Gaststätte können über eine einzige Installation aktualisiert werden.
Dazu gehören das Aktualisieren der TV-Firmware, das Sortieren der Sender und das Konfigurieren der Einstellungen.

- **Voraussetzungen für eine SIRCH-Installation**

  Beim Einrichten und Ausführen von SIRCH sind eine Reihe von Faktoren und Vorgängen zu berücksichtigen:

  1. Legen Sie die Uhrzeit für die SIRCH-Aktualisierung fest.

  - **In der Regel sollten Sie die Funktion „Standby SIRCH“ verwenden. Mit der Funktion „Standby SIRCH“ wird das Fernsehgerät aktualisiert, sobald es eine bestimmte Zeit im Standby-Modus läuft oder wenn es jeden Tag zu einer bestimmten Zeit in den Standby-Modus wechselt.**
  - **Sie können für die Funktion „Standby SIRCH“ zwischen folgenden Werten wählen**: Aus, 1 Std., 2 Std., 12:00, 14:00, 12:00 AM oder 02:00 AM.
  - **Der Standardwert ist 1 Std.**
  - **Wenn Sie „1 Std.“ oder „2 Std.“ wählen, beginnt das SIRCH-Update 1 bzw. 2 Stunden nachdem das Fernsehgerät in den Standby-Modus gewechselt hat.**
  - **Wenn Sie eine genaue Zeit auswählen, wird die Funktion „Standby SIRCH“ einmal am Tag zur festgelegten Zeit ausgeführt.**

  2. Legen Sie den SIRCH-Kanal fest.

  - **Über den SIRCH-Kanal legen Sie die PID-Frequenz fest, mit der die SIRCH-Parameter im System an das Fernsehgerät übertragen werden.**
  - **OpenCable**: Sie können einen Kanal zwischen 2 und 135 wählen.
  - **Eine detaillierte Frequenztabelle finden Sie im Benutzerhandbuch des Windowsanwendungsprogramms SIRCH.**

  3. Überprüfen Sie die SIRCH-Version

  - **Um ein Update zu ermöglichen, muss die SIRCH-Version an der Kopfstelle höher sein, als die auf dem Fernsehgerät installierte Version.**
  - **Wenn beispielsweise die Softwareversion in der SIRCH PC-Anwendung mit 01a0 angegeben wird, muss die aktuell auf dem Fernsehgerät installierte SIRCH-Version niedriger sein, um ein Update zu ermöglichen.**
  - **Die Softwareversion wird automatisch auf einen höheren Wert aktualisiert, sobald eine Änderung vorgenommen wird.**
  - **Die Softwareversion muss zum Klonen der Fernsehdaten im Hexadezimalformat angegeben werden.**

  4. Testen Sie die Anwendung mithilfe der Funktion „Manual SIRCH“.

  - **Testen Sie mithilfe der Funkton „Manual SIRCH“, ob SIRCH ordnungsgemäß installiert wurde.**

✎ **HINWEIS**

- Weitere Informationen finden Sie unter www.lumantek.com/sirch/.
- Auf der Website http://www.samsung.com/us/business/hospitality finden Sie das Benutzerhandbuch für SIRCH Windows Application Program.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 31 2011-4-21 15:00:47

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Übersicht über das System**

  Die Anwendung „Samsung Interactive Remote Control for Hospitality (SIRCH)“ ist eine Fernbedienung zur effizienteren und kostengünstigeren Aktualisierung von Systemen im Gastgewerbe. Der Benutzer/Betreiber kann die Fernsehgeräte in den Gästeräumen über ein HF-Verteilersystem konfigurieren. Mithilfe der Anwendung kann der Benutzer die Parameter der Fernsehgeräte in den Gästeräumen einstellen und konfigurieren. Die erstellte Einstellungsdatei wird von SRCUS verwendet, um die Fernsehgeräte in den Gästeräumen zu konfigurieren.

  Die Anwendung erstellt oder modifiziert die Klondateien des Benutzers und aktualisiert mit ihnen die Fernsehgeräte in den Gästeräumen, indem die Klondateien per Funk übertragen werden. Die Benutzeroberfläche der Anwendung ähnelt den Parametereinstellungen des Fernsehgeräts. Über sie kann der Benutzer die Einstellungen im Menü „Factory“ aktualisieren sowie die Sender bearbeiten oder einstellen, um die Fernsehgeräte in den Gästeräumen zu aktualisieren.

  Um den Anforderungen im Gastgewerbe effektiv gerecht zu werden, ist ein Managementsystem erforderlich, mit dem der Betreiber die Fernsehgeräte in den Gästeräumen steuern kann, ohne jedes einzeln Zimmer aufsuchen zu müssen. Dadurch werden Störungen des Hotelbetriebs vermieden und Kosten gespart.

  – **Die Sender können für alle Geräte problemlos vom FMA-Kopfstellensystem aus eingestellt werden.**
  – **Über die Koaxialverteilung des Hotels können auf den Fernsehgeräten in den Gästeräumen die Sender abgeglichen und die Software aktualisiert werden.**

  Diese Anwendung ist ein Software-Dienstprogramm zur Konfiguration der unten beschriebenen Benutzerparameter:

  – **Menü „Hotel Factory“ (Menüs „Unverbunden“ / „Interaktiv“)**
  – **Channel Map**

  Zudem werden die Erstellung eines TS-Streams mit Informationen zur Klondatei und die Steuerung des Modulators unterstützt, mit dem der TS-Stream gesendet wird.

- **Zweck des Dokuments**

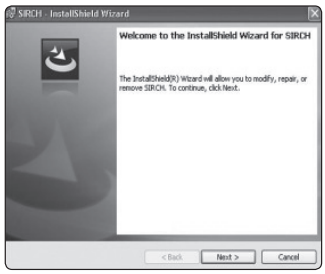
  Dieses Dokument soll dem Benutzer dabei helfen, Klondateien zu erstellen/bearbeiten, die Einstellungen in den Menüs „Unverbunden“ und „Interaktiv“ zu aktualisieren, die Sender zuzuordnen und mithilfe von SIRCH einen TS-Stream zu erstellen. Zudem wird der Prozessablauf der Anwendung anhand der Bildschirmfenster schrittweise erklärt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 32 2011-4-21 15:00:47

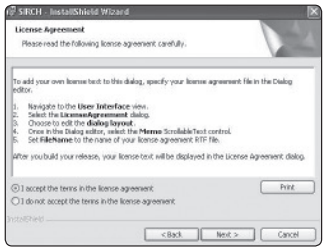
ERSTE SCHRITTE

- **Installationsanweisungen für Windows XP/Vista/2007**

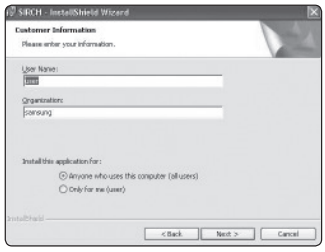
1. Um SIRCH (Samsung Interactive Remote Control for Hospitality) zu installieren, suchen Sie das Setup-Verzeichnis von SIRCH und öffnen Sie es. Doppelklicken Sie anschließend auf die Datei „setup.exe“.


SIRCH - InstallShield Wizard
Welcome to the InstallShield Wizard for SIRCH
The InstallShield(R) Wizard will allow you to modify, repair, or remove SIRCH. To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

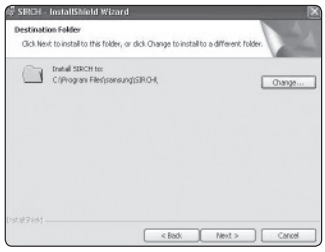
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“, um mit dem Installationsassistenten von SIRCH fortzufahren.


SIRCH - InstallShield Wizard
License Agreement
Please read the following license agreement carefully.
I accept the terms in the license agreement
I do not accept the terms in the license agreement
Print
< Back
Next >
Cancel

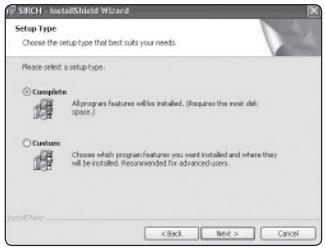
3. Lesen Sie den Lizenzvertrag sorgfältig durch. Wählen Sie anschließend „I accept the terms in the license agreement“ und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“.



4. Geben Sie die Informationen zu Benutzer und Organisation ein, und klicken Sie zum Fortfahren auf „Weiter“.


SIRCH - InstallShield Wizard
Destination Folder
Click Next to install to this folder, or click Change to install to a different folder.
Install SIRCH to:
C:\Program Files\samsung\SIRCH\
Change...
< Back
Next >
Cancel

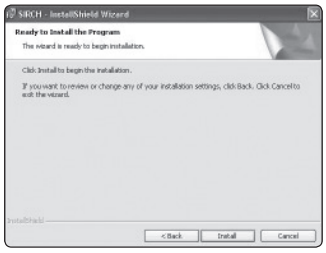
5. Klicken Sie auf „Weiter“, um die Anwendungsdateien im Standardordner zu installieren, oder klicken Sie auf „Ändern“, um die Dateien in einem anderen Ordner zu installieren.


SIRCH - InstallShield Wizard
Setup Type
Choose the setup type that best suits your needs.
Please select a setup type.
Complete
All program features will be installed. (Requires the most disk space.)
Custom
Choose which program features you want installed and where they will be installed. Recommended for advanced users.
< Back
Next >
Cancel

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 33 2011-4-21 15:00:48

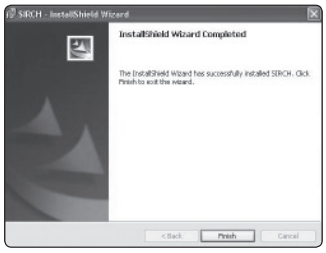
6. Wählen den Setup-Typ (Vollständig / Benutzerdefiniert), der Ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Die Option „Vollständig“ wird empfohlen, da so alle Programmfunktionen installiert werden.

7. Der Assistent kann nun mit der Installation beginnen. Klicken Sie auf „Installieren“, um die Installation zu starten.


SIRCH - InstallShield Wizard
Ready to Install the Program
The wizard is ready to begin installation.
Click Install to begin the installation.
If you want to review or change any of your installation settings, click Back. Click Cancel to exit the wizard.
InstallShield
< Back
Install
Cancel

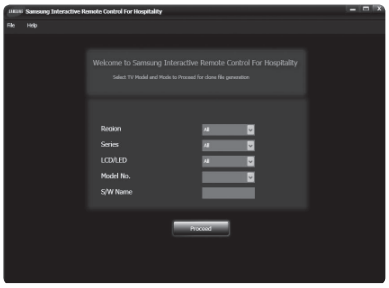
8. Nachdem die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf „Fertig stellen“, um den Assistenten zu verlassen.

9. Anschließend wird das Symbol zum Starten der SIRCH-Anwendung auf dem Desktop sowie unter Start → Programme erstellt.


SIRCH - InstallShield Wizard
InstallShield Wizard Completed
The InstallShield Wizard has successfully installed SIRCH. Click Finish to exit the wizard.
< Back
Finish
Cancel

- **Starten der SIRCH-Anwendung**

1. Zum Starten der SIRCH-Anwendung können Sie entweder auf das Desktopsymbol „SIRCH.exe“ doppelklicken oder sie über Start → Programme → Samsung → SIRCH → SIRCH.exe auswählen.
2. In einem Fenster werden Sie dazu aufgefordert, zum Fortfahren das Modell und den Modus auszuwählen.
3. Im Menü „Datei“ können Sie Optionen wählen, um direkt mit Ihren bestimmten Anwendungsanforderungen fortzufahren.



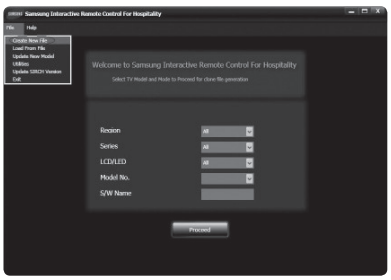
- **Deinstallieren der SIRCH-Anwendung**

1. Um SIRCH zu deinstallieren, wählen Sie Start → Programme → Samsung → SIRCH → Uninstall.exe.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Deinstallationsassistenten.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 34 2011-4-21 15:00:48

- **Erstellen neuer Klondateien**

  Nach dem Start von SIRCH werden Sie in einem Fenster dazu aufgefordert, das Modell und den Modus auszuwählen. Zunächst wird ein Dienstprogramm angezeigt, mit dem Sie neue Klondateien erstellen können, sodass weitere Dienstprogramme über das Menü „Datei“ abgerufen werden können. Gehen Sie folgendermaßen vor, um neue Dateien zu erstellen:



  1. Um eine neue Datei zu erstellen, starten Sie entweder die Datei SIRCH.exe oder wählen Sie im Menü „Datei“ die Option „Neue Datei erstellen“.
  2. Wählen Sie aus den Dropdownfeldern die Modellserie, die Region und den LCD/LED-Typ des Geräts aus.
     Wenn Sie die Modellserie, die Region oder den Gerätetyp nicht wissen, können Sie die Option „Alle“ wählen.
  3. Nach Auswahl von Region, Modellserie und -typ werden die Modelle nach der Modellnummer gefiltert. Dropdownfeld.
  4. Wählen Sie im Dropdownfeld vor der Option „Modell“ das Modell des Fernsehgeräts aus.
  5. Nach Auswahl der Modellnummer wird die Software für dieses Modell im Feld „Softwarename“ angezeigt.
  6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fortsetzen“.

Wählen Sie die Modellserie, die Region und den LCD/ LED-Typ den Modells

Wählen Sie das Fernsehmodell

Der Softwarename für das ausgewählte Fernsehmodell wird angezeigt

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 35 2011-4-21 15:00:48

- **Ändern vorhandener Klondateien**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um vorhandene Klondateien zu ändern:

  1. Wechseln Sie zu Datei → Load from file. Wenn die Option deaktiviert ist, sind Sie wahrscheinlich schon einen Bildschirm zu weit und müssen durch Klicken auf die Schaltfläche „Zurück“ zum Hauptbildschirm zurückkehren.

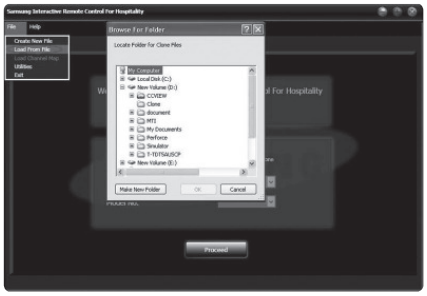
  2. Nachdem Sie auf die Option „Load from file“ geklickt haben, wird ein Browserfenster geöffnet, indem Sie den Ordner der Klondatei auswählen können. Sie müssen den übergeordneten Ordner der Dateien auswählen und nicht den Ordner, der nach der Versionsnummer benannt ist.

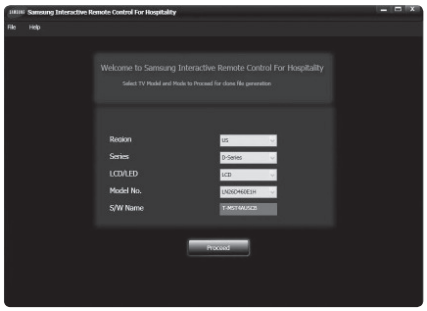
  3. Klicken Sie nach der Auswahl auf „OK“.

  4. Die Region, Modellnummer, -serie und -typ sowie der Softwarename werden aus den Klondateien hochgeladen und auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können die Einstellungen jedoch nicht ändern.

  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Fortsetzen“.

  6. Aus den Dateien werden alle Einstellungen für das Menü „Hospitality option“ und die Sender in der „Channel Map“ geladen. Sie können diese Einstellungen ändern und anschließend speichern oder überschreiben.





[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 36 2011-4-21 15:00:49

- **Einstellung der „Hospitality Options“**

  Nachdem Sie auf die Schaltfläche „Fortsetzen“ geklickt haben, wird ein Fenster mit verschiedenen Registerkarten angezeigt (Hospitality Options, Channel Map und Generate). Der Benutzer kann zu weiteren Registerkarten navigieren, ohne dass nicht gespeicherte Daten verloren gehen.

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen im Menü „Factory“ zu ändern:

  1. Wählen Sie die Registerkarte „Hospitality Options“.

  2. Es werden blaue Kästchen mit Dropdownfeldern und den entsprechenden Werten angezeigt.

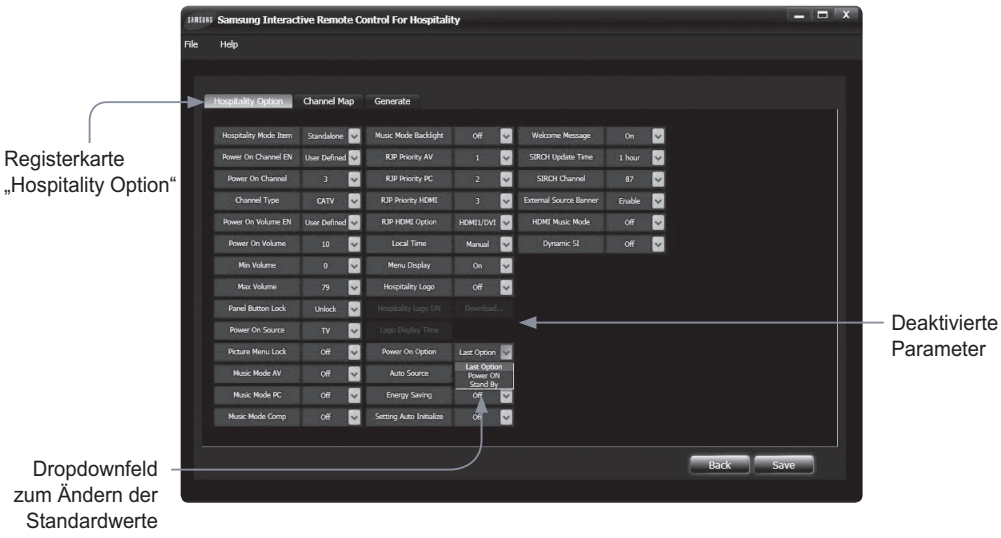
  3. Sie können einen beliebigen Wert aus dem Dropdownfeld auswählen, um einen Parameter zu ändern.

  4. Wenn Sie keine Änderungen vornehmen, werden die Standardwerte für das entsprechende Fernsehmodell angezeigt.

  5. Die Kästchen „Dunkel“ und „Dim“ sind deaktiviert und können vom Benutzer nicht geändert werden.

  6. Wenn Sie ein Logo anzeigen möchten, klicken Sie auf „Logo Download“. Im angezeigten Fenster können Sie nach der Datei suchen.

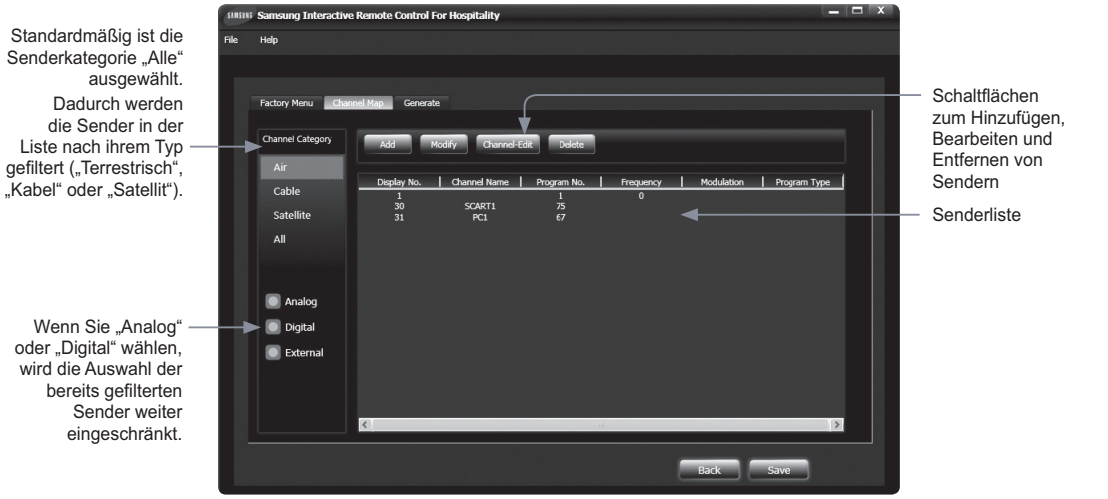
  7. Sie sollten erst dann auf die Schaltfläche „Speichern“ klicken, wenn alle Einstellungen einschließlich der Einstellungen der Channel Map abgeschlossen sind, da nach dem Speichern Klondateien erstellt werden. Lassen Sie sich daher nicht von der Tatsache beirren, dass auf jeder Registerkarte die Schaltfläche „Speichern“ angezeigt wird.



[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 37 2011-4-21 15:00:49

- **Konfigurieren von „Channel Map“**

  Auf der Registerkarte „Channel Map“ werden die Sender zusammen mit Ihren Sendernamen, PTC-Nummern, Programmnummern, Modulationen und Programmtypen tabellarisch aufgelistet. Die Informationen unter „Channel Map“ stehen nur auf Englisch zur Verfügung. Sendernamen, die in einer anderen Sprache aus einer Klondatei geladen werden, sind von den Änderungen in der SIRCH-Anwendung jedoch nicht betroffen. In der „Senderkategorie“ auf der linken Seite können Sie zwischen den Optionen „Terrestrisch“, „Kabel“, „Satellit“ und „Alle“ wählen. Standardmäßig ist „Alle“ ausgewählt, sodass alle Sender in der Liste aufgeführt werden. Wenn Sie „Analog“ oder „Digital“ auswählen, können Sie die Senderliste dementsprechend filtern. Sie können einen neuen Sender hinzufügen, einen vorhandenen Sender in der Liste bearbeiten oder ihn aus der Liste entfernen, indem Sie jeweils auf die Schaltflächen „Hinzuf.“, „Bearb.“ und „Entfernen“ klicken. Wenn Sie auf die Schaltfläche „Bearb.“ klicken, werden alle Informationen zum ausgewählten Sender angezeigt, die von Ihnen bearbeitet werden können.



- **Hinzufügen eines neuen Senders**

  Gehen Sie folgendermßen vor, um einen neuen Sender hinzuzufügen:

  1. Wählen Sie mit den Optionen „Terrestrisch“, „Kabel“ oder „Satellit“ den Sendertyp aus, den Sie hinzufügen möchten.

  2. Wählen Sie „Analog“ oder „Digital“.

  3. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche „Hinzuf.“. Das Popup-Fenster zum Hinzufügen eines neuen Senders wird angezeigt.

  4. Füllen Sie für den hinzuzufügenden Sender die entsprechenden Kästchen und Dropdownfelder aus, z. B. Name, Hauptkanal, Nebenkanal, Programmtyp usw. Die Felder und ihre Werte werden entsprechend der ausgewählten Region angezeigt.

  5. Klicken Sie zum Hinzufügen des Senders auf die Schaltfläche „Hinzuf.“. Klicken Sie anderenfalls auf „Abbr.“.

  (Bei ATSC-Modell haben die Anzeigenummern der DTV-Sender zwei Felder (Hauptkanal/Nebenkanal), für die ein beliebiger Wert zwischen 0 und 999 gewählt werden kann.)

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 38 2011-4-21 15:00:49

- **Ändern eines vorhandenen Senders in der Liste**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Parameter (wie z. B. PTC-Nummer, Programmtyp usw.) eines vorhandenen Senders in der Liste zu ändern.

  1. Wählen Sie mit den Optionen „Terrestrisch“, „Kabel“ oder „Satellit“ den Sendertyp aus, den Sie bearbeiten möchten.
  2. Wählen Sie „Analog“ oder „Digital“.
  3. Wählen Sie aus der Liste den zu bearbeitenden Sender aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Ändern“.
  4. Bearbeiten Sie für den ausgewählten Sender die entsprechenden Kästchen und Dropdownfelder.
  5. Klicken Sie zum Bearbeiten des Senders auf die Schaltfläche „Bearb.“. Klicken Sie anderenfalls auf „Abbr.“.

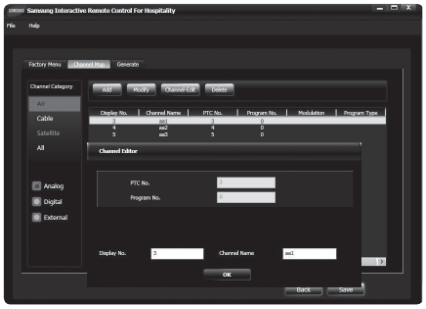
     (Bei ATSC-Modellen hat die Anzeigenummer der DTV-Sender zwei Felder (Hauptkanal/Nebenkanal). Der Nebenkanal des Senders kann zwar über die SIRCH-Anwendung, jedoch nicht vom Fernsehgerät aus geändert werden.)

- **Entfernen eines Senders aus der Liste**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen vorhandenen Sender aus der Liste zu entfernen:
  1. Wählen Sie mit den Optionen „Terrestrisch“, „Kabel“ oder „Satellit“ den Sendertyp aus, den Sie entfernen möchten.
  2. Wählen Sie „Analog“ oder „Digital“.
  3. Wählen Sie aus der Liste den zu entfernenden Sender aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Entfernen“.

- **Kanal-Editor**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Anzeigenummer oder den Sendernamen zu ändern:

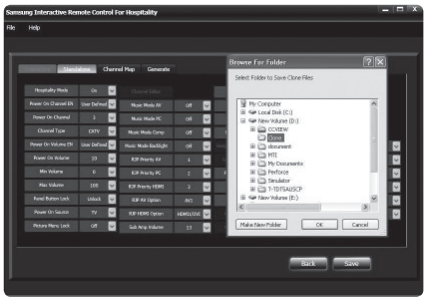


  1. Wählen Sie mit den Optionen „Terrestrisch“, „Kabel“ oder „Satellit“ den Sendertyp aus, den Sie bearbeiten möchten.
  2. Wählen Sie „Analog“ oder „Digital“.
  3. Wählen Sie aus der Liste den zu bearbeitenden Sender aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „Channel-Edit“.
  4. Ändern Sie die Anzeigenummer oder den Sendernamen. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“, um den Sender zu bearbeiten.
  5. Wenn die neue Anzeigenummer bereits vergeben ist, werden Sie dazu aufgefordert, die Anzeigenummer erneut zu ändern. Durch Klicken auf „Ja“ wird dem Sender die neue Anzeigenummer zugewiesen.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 39 2011-4-21 15:00:49

- **Speichern von Klondateien**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Klondateien mit den bearbeiteten Parametern und der geänderten Konfiguration der Channel Map zu speichern:



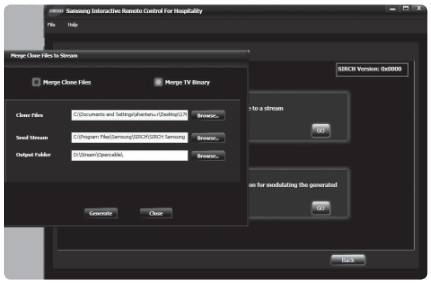
  1. Wenn Sie in den Menüs „Interaktiv“ / „Unverbunden“ sowie in der Channel Map alle Änderungen abgeschlossen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche „Speichern“.
  2. Im nun angezeigten Browserfenster werden Sie dazu aufgefordert, den Speicherort der Klondateien festzulegen.
  3. Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Klondateien gespeichert werden sollen, oder erstellen Sie einen neuen Ordner. Klicken Sie anschließend auf „OK“.
  4. Nachdem Sie auf „OK“ geklickt haben, werden die Dateien in einem Ordner gespeichert, der nach der Versionsnummer des Modells benannt ist. Sie finden die Klondateien unter (von Ihnen festgelegter Speicherort) → (Versionsnummer des Modells) → Clone.

- **Zurück zum Hauptbildschirm**

  1. Um zum Haupbildschirm zurückzukehren, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zurück“.
  2. Bei diesem Vorgang werden weder die von Ihnen geänderten Paramter noch die Konfiguration der Channel Map gespeichert. Achten Sie daher darauf, die Klondateien zu speichern, bevor Sie zum Hauptbildschirm zurückkehren und ein anderes Modell auswählen.

- **Zusammenführen mit TS-Stream**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Klondatei mit dem TS-Stream zusammenzuführen:

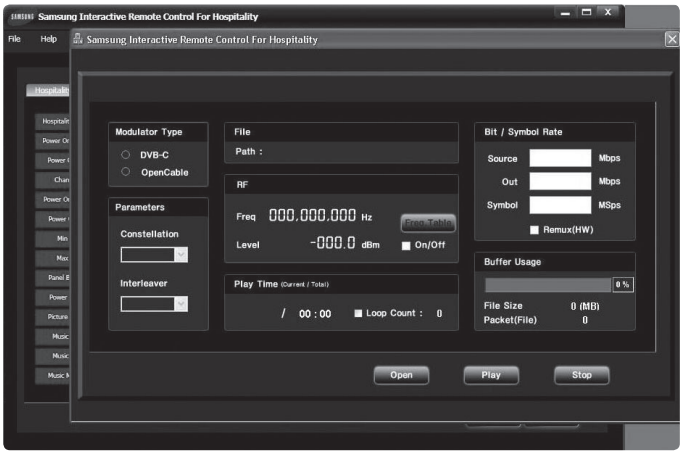


  1. Wechseln Sie zu Datei → Utility → Generate und klicken Sie auf „Launch TS-Merge“.
  2. Lesen Sie vor dem Zusammenführen die Anweisungen zum Aktualisieren der Version [siehe Abschnitt 2.13].
  3. Wählen Sie das Optionsfeld „Klondateien einfügen“, um Dateien zu klonen.
  4. Suchen Sie nach dem Ordner der Klondateien.
  5. Suchen Sie nach dem Ordner mit dem Seed-Stream.
  6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Erstellen“, um den Ausgabe-Stream zu erstellen. Das Erstellen des Ausgabe-Streams kann einige Minuten dauern.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 40 2011-4-21 15:00:49

- **Starten der Ventus-Anwendung**

  Wechseln Sie zum Menü „Datei“ → Utility → Generate und klicken Sie auf „GO for Launch Ventus“.



- **Aktualisieren der Klon- oder Binärdatei auf dem Fernsehgerät**

  Zum Aktualisieren der Klon- oder Binärdatei auf dem Fernsehgerät benötigen Sie einen zusammengeführten Stream (Binary_outputstream.mpg oder clone_outputstream.mpg).

  1. Suchen Sie die Stream-Datei im Dienstprogramm Modulator (wie in Abschnitt 2.11 beschrieben).

  2. Stellen Sie den Kanal durch Klicken auf die Frequenztabelle so ein, dass der Stream gesendet wird.

  3. Wählen Sie für ATSC-Modelle die Option „OpenCable“ und für DVB-Modelle die Option „DVB-C“.

  4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Wiederg“, um den Stream zu senden.

  5. Im Menü „Factory“ muss der SIRCH-Kanal dem Kanal entsprechen, auf dem der Stream gesendet wird.

  6. Zudem muss die SIRCH-Version niedriger sein, als die vor dem Erstellen der Stream-Datei eingestellte Software-Version.

  7. Klicken Sie auf „Manual SIRCH“. (Überprüfen Sie, dass in den Einstellungen des Senders „Kabel“ und nicht „Terrestrisch“ gewählt ist, wenn das Senden über ein Kabel erfolgt.)

- **Aktualisieren der Anwendung für ein neues Modell**

  Damit Sie die Anwendung für ein neues Modell aktualisieren und so die Klondateien für das neue Modell konfigurieren können, benötigen Sie eine XML-Installationsdatei für das Modell. Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein neues Modell zu aktualisieren:

  1. Wechseln Sie zu Datei → Update New Model.

  2. Das Fenster zum Hinzufügen/Aktualisieren eines Modells wird angezeigt und Sie werden dazu aufgefordert, die Konfigurationsdatei (XML-Installationsdatei des Modells) anzugeben.

  3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Durchstöbern“, um die XML-Installationsdatei des Modells zu suchen. Im angezeigten Browserfenster können Sie nach der Datei suchen.

  4. Nach Auswahl der Installationsdatei werden der Modellname, die Modellserie, die Region und der Modellname des Fernsehgeräts in für den Benutzer gesperrten Textfeldern angezeigt.

  5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Hinzuf.“, um ein neues Modell hinzuzufügen. Wenn das Modell bereits vorhanden ist, wird es aktualisiert. Anderenfalls wird es zum Dropdownfeld für die Modellauswahl hinzugefügt.

  6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Schließen“, um das Fenster zu schließen.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 41 2011-4-21 15:00:50

- **Aktualisieren der SIRCH-Version**

  Gehen Sie folgendermaßen vor, um die SIRCH-Version vor dem Klonen zu aktualisieren.

  1. Wechseln Sie zu Datei → Update Software Version.

  2. Im nun angezeigten Fenster werden Sie dazu aufgefordert, die Softwareversion (Upgrade der Klondatei) anzugeben.

  3. Der Benutzer sollte eine höhere Version bereitstellen, als auf dem Fernsehgerät installiert ist. Beispiel:

  i) Wenn die Softwareversion in der SIRCH PC-Anwendung mit 01a0 angegeben wird, sollte auf dem Fernsehgerät eine niedrigere SIRCH-Version installiert sein, um ein Update zu ermöglichen.

  4. Die Softwareversion sollte zum Klonen im Hexadezimalformat angegeben werden, z. B. fa1b, jedoch kleiner als ffff sein.

  5. Nachdem Sie den Wert eingegeben haben, klicken Sie auf die Schaltfläche „Aktual.“, um die Version zu aktualisieren.

Update Version
Software Version (Clone files Upgradation):
(in HEX e.g. 00A2)
Software Version (Clone file upgradation) must be greater than SIRCH Version in TV
Update
Close

- **Schließen der Anwendung**

  1. Klicken Sie zum Schließen der Anwendung entweder auf die Schaltfläche „Schließen“ oder wechseln Sie zum Menü „Datei“ und wählen Sie „Beenden“.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 42 2011-4-21 15:00:50

- **Fragen und Antworten**

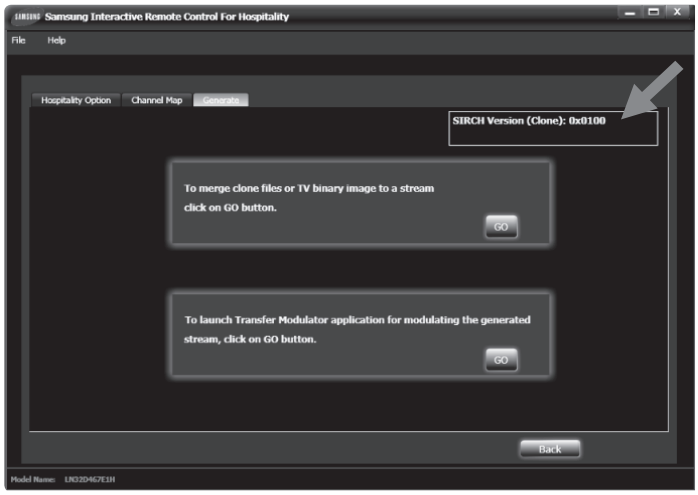
  Wenn **SIRCH** scheinbar ein Problem aufweist, schlagen Sie zunächst in dieser Liste der möglichen Probleme und Lösungen nach.

- Testeinstellungen für den SIRCH-Modulatorcontroller:

- Das SIRCH-Update unterstützt nur OpenCable & DVB-C
- Empfohlene Einstellung
  - Parameterkonstellation: 64 QAM
  - Remux (H/W): Aus
- Die SIRCH-Frequenz muss mit dem SIRCH-Kanal des Fernsehers übereinstimmen.
  - Schlagen Sie zum Ändern der Frequenz in der Frequenztabelle im SIRCH-Handbuch nach (Anhang A).
  - Sie müssen sowohl im Programm SIRCH PC als auch im Fernsehgerät den gleichen Kanal einstellen. Wenn im Hotel beispielsweise 2channel (57 MHz) nicht belegt ist, müssen Sie diesen Kanal sowohl für das Programm SIRCH PC als auch für das Fernsehgerät verwenden.
  - Standardmäßiger Anfangswert: SIRCH 87 (603 MHz), SIRCH-Kanal im Fernsehgerät: 87

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 43 2011-4-21 15:00:50

- **Informationen zur Testversion beim Zusammenführen der Dateien zu einem Stream:**
  - Stellen Sie beim Zusammenführen von Klondateien sicher, dass die SIRCH-Klondatei im Programm SIRCH PC eine höhere Versionsnummer hat als die auf dem Fernsehgerät gespeicherte SIRCH-Version.
  - Stellen Sie beim Zusammenführen von Binärdateien sicher, dass die zusammengeführte Binärdatei eine höhere Version hat als die bereits auf dem Fernsehgerät aktualisierte Binärdatei.

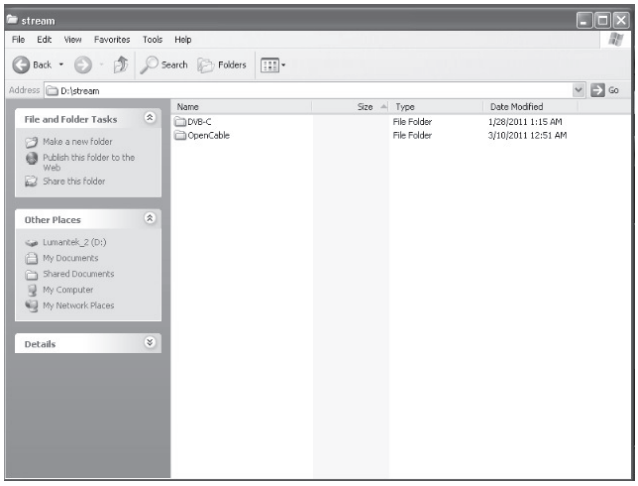


  - Die SIRCH-Version muss niedriger sein als die der Anwendung SIRCH PC, um ein Update zu ermöglichen.
    - PC-Anwendung: SIRCH-Version (Klon): 0002, SIRCH-Version auf dem Fernsehgerät: 0001. Das Update ist möglich. Nach der Aktualisierung wird die SIRCH-Version auf dem Fernsehgerät an die Version von SIRCH PC angeglichen. Auf dem Fernsehgerät ist dann die Version 0002 installiert.
    - PC-Anwendung: SIRCH-Version (Klon): 0002, SIRCH-Version auf dem Fernsehgerät: 0002. Das Update ist nicht möglich.

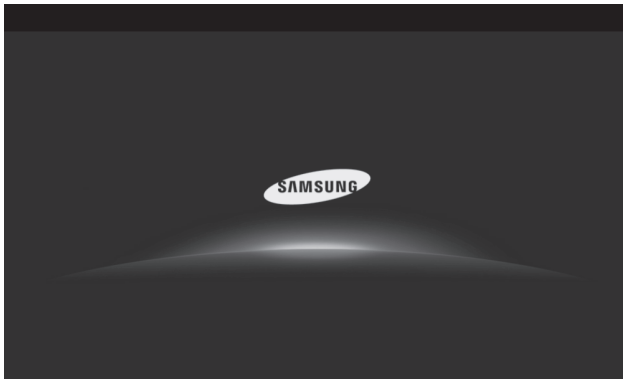
  - Binärdateien auf dem Fernsehgerät zusammenführen: Unterstützung für Aktualisierung der Hauptsoftware.
    - Wenn Sie zusammengeführte Binärdateien für das Fernsehgerät benötigen, wenden Sie sich an Samsung.
    - Zusammengeführte Binärdateien für das Fernsehgerät unterstützen die Aktualisierung von Sub Micom nicht

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 44 2011-4-21 15:00:50

- **Der zusammengeführte TS-Stream wird unter D:\stream\OpenCable(US) oder D:\stream\DVBC(EU) gespeichert**

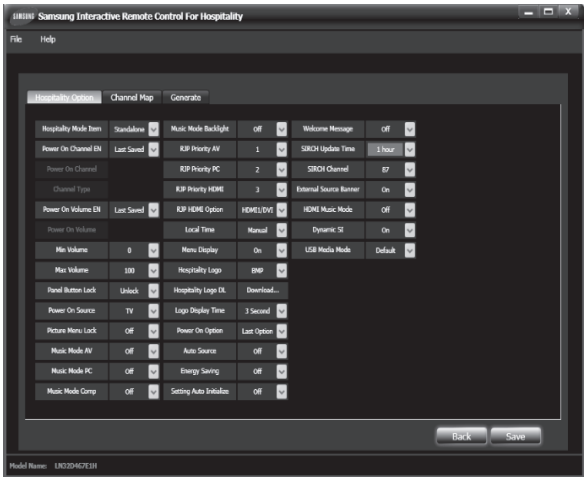


- Sie können die Feineinstellung des SIRCH-Kanals überprüfen, indem Sie den zusammengeführten SIRCH-Stream anzeigen.



[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 45 2011-4-21 15:00:51

- **Warnhinweise für die Optionen des Gaststättenmodus**



- Gaststättenmodus: muss auf „Unverbunden“ eingestellt sein. - Im Modus „Interaktiv“ wird SIRCH möglicherweise nicht unterstützt.
- Das Fernsehgerät muss als Signalquelle beim Einschalten eingestellt sein. Wenn Sie eine andere externe Signalquelle auswählen, wird das Update von SIRCH nicht unterstützt.
- Wenn Sie SIRCH über eine externe Signalquelle (PC/HDMI usw.) aktualisieren, wird das Update durch die manuelle SIRCH- / SIRCH-Aktualisierungszeit nicht unterstützt.
- SIRCH-Aktualisierungszeit: nicht deaktviert.
- Dynamic SI muss deaktiviert („Aus“) sein, um die Senderliste auf der Registerkarte „Senderliste“ für die DTV-Anzeige zu ändern.

- **Werden alle Fernsehsender standardmäßig von der SIRCH-Anwendung unterstützt?**
  Die SIRCH-Anwendung unterstützt nur ATSC und DVB.

- **Wie kann ich Sender zu DVB / ATSC hinzufügen?**
  Der Benutzer muss das entsprechende Land und die Modellnummer auswählen. Anhand dieser Parameter können Sie über die Anwendung Sender zu DVB (für Europa) oder ATSC (für die USA) hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2.7.

- **Welche Sendertypen werden von SIRCH Modulator unterstützt?**
  Der SIRCH-Modulator unterstützt standardmäßig nur DVB-C (für DVB) und OpenCable (für ATSC).

- **Was ist der Unterschied zwischen einem Sender in der Senderliste und einem Sender, der im SIRCH-Modulator konfiguriert wurde?**
  – Die Sender in der Senderliste werden zum Fernsehen verwendet. Sie können mindestens einen Sender zur Senderliste hinzufügen. Der Sender besteht aus Klondaten und die Übertragung erfolgt über den Seed-Stream. Die im SIRCH-Modulator konfigurierten Sender werden dagegen für Sendedaten (Klon- oder Binärdaten) vom Modulator verwendet und besitzen eine feste Frequenz oder Sendernummer. Die gleiche Sendernummer wird auf dem Fernsehgerät als sogenannter SIRCH-Kanal für die Aktualisierung der Software genutzt. (Weitere Informationen finden Sie in Anhang A).

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 46 2011-4-21 15:00:51

Universalfernbedienung

Bei der Universalfernbedienung handelt es sich um ein Spezialgerät, mit dem Sie mehrere Fernsehgeräte bedienen können.

Diese Funktion ist hilfreich wenn mehrere Fernsehgeräte an einem Ort aufgestellt ist, wie z. B. in einem Krankenhaus. Die Meldung „ID-Nummer festlegen“ wird im Menü „Quelle“ angezeigt. Mit der Fernbedienung können Sie Fernsehgeräte mit maximal 9 verschiedenen ID-Nummern ansteuern.

Die anfänglich in den Fernsehgeräten eingestellte ID-Nummer lautet „0“.

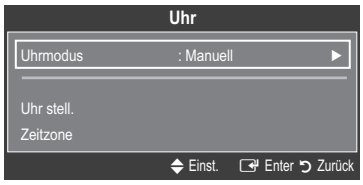
- Die ID-Nummer kann im analogen Fernsehmodus oder im PC-Modus festgelegt und zurückgesetzt werden. (nicht verfügbar für Teletext- und DTV-Sender)
- Ändern Sie diese ID-Nummer ggf. in einen eindeutigen Wert zwischen 0 und 9.
- Drücken Sie dazu die blaue Taste gut 7 Sekunden lang und anschließend die Nummer, die Sie dem Gerät zuordnen möchten.
- Das Menü „ID einstellen“ wird zentral angezeigt.
- Der folgende Text wird angezeigt. „Der aktuelle Steuercode der Fernbedienung lautet: x. Wenn Sie den Steuercode ändern möchten, geben Sie die neue Nummer ein.“ (x ist die Ziffer). Dieses Bildschirmmenü wird angezeigt, bis Sie die Taste zum Beenden drücken.

> „Der aktuelle Steuercode der Fernbedienung lautet: 0. Wenn Sie den Steuercode ändern möchten, geben Sie die neue Nummer ein.“

- Fernsehgerät und Fernbedienung werden auf die ID-Nummer „1“ eingestellt, wenn der Benutzer auf „1“ drückt.
- Die folgende Meldung wird angezeigt. „Der Steuercode der Fernbedienung wurde auf 1 eingestellt.“ Nun kann das Fernsehgerät nur noch durch Fernbedienungen eingestellt werden, deren ID-Nummer mit der des Fernsehgeräts übereinstimmt.
- Wenn die ID-Nummern von Fernsehgerät und Fernbedienung nicht übereinstimmen, wird der folgende Text angezeigt: „ Fernseh-ID x.“ (Hierbei ist x die ID-Nummer des Fernsehgeräts)
- Um die ID-Nummer zurückzusetzen, drücken Sie gut 3 Sekunden lang die gelbe Taste. Die ID-Nummern von Fernsehgerät und Fernbedienung werden auf „0“ zurückgesetzt. Es wird folgende Meldung angezeigt: „Der Steuercode der Fernbedienung wurde auf 0 eingestellt“.

Einstellen der Uhrzeit

MENU → **SYSTEM → Zeit → Uhr → Uhr stell.**



- **Die Zeit wird eingegeben.**
  - Drücken Sie die Taste auf der Fernbedienung, um Zeit einstellen auszuwählen und stellen Sie die Zeit ein.

- **Einstellen der Zeit im Interaktivmodus**
  - Wenn das Hotelsystem Zeitinformationen überträgt, wird die Zeit automatisch eingestellt.
  - Wenn das Hotelsystem keine Zeitinformationen überträgt, kann die Zeit nicht angezeigt werden.

✎ Wenn die Zeit eingestellt ist, wird auf dem Bedienfeld die Uhr angezeigt.

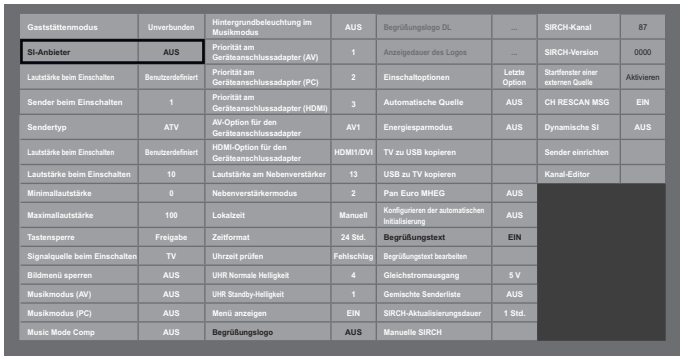
[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 47 2011-4-21 15:00:51

CH Bank Editor (nur bei Smoovie-TV)

Mit dem Channel Bank Editor können Sie die Sender für die drei verschiedenen Bezahloptionen bearbeiten.
Je nach verwendeter Bezahlkarte kann der Hotelgast unterschiedliche Sender empfangen.

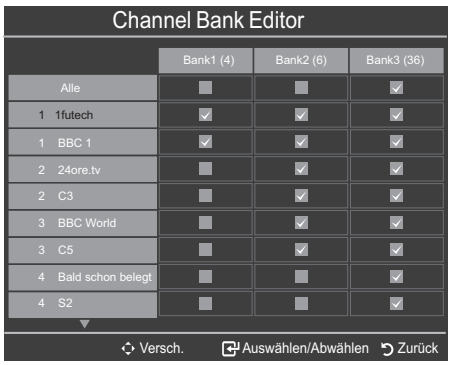
Einstellen des CH Bank Editor im Modus „Unverbunden“

1. Starten Sie mit „**MUTE+1+1+9+Enter**“ den Modus „Unverbunden“.
2. Wählen Sie den SI-Anbieter: “**Smoovie**“
3. Nun wird die neue Menüoption „**CH Bank Editor**“ angezeigt.
4. Öffnen Sie den „**CH Bank Editor**“.


Gaststättenmodus | Unverbunden
SI-Anbieter | AUS
Lautstärke beim Einschalten | Benutzerdefiniert
Sender beim Einschalten | 1
Sendertyp | ATV
Lautstärke beim Einschalten | Benutzerdefiniert
Lautstärke beim Einschalten | 10
Minimallautstärke | 0
Maximallautstärke | 100
Tastensperre | Freigabe
Signalquelle beim Einschalten | TV
Bildmenü sperren | AUS
Musikmodus (AV) | AUS
Musikmodus (PC) | AUS
Music Mode Comp | AUS
Hintergrundbeleuchtung im Musikmodus | AUS
Priorität am Geräteanschlussadapter (AV) | 1
Priorität am Geräteanschlussadapter (PC) | 2
Priorität am Geräteanschlussadapter (HDMI) | 3
AV-Option für den Geräteanschlussadapter | AV1
HDMI-Option für den Geräteanschlussadapter | HDMI1/DVI
Lautstärke am Nebenverstärker | 13
Nebenverstärkermodus | 2
Lokalzeit | Manuell
Zeitformat | 24 Std.
Uhrzeit prüfen | Fehlschlag
UHR Normale Helligkeit | 4
UHR Standby-Helligkeit | 1
Menü anzeigen | EIN
Begrüßungslogo | AUS
Begrüßungslogo DL | ...
Anzeigedauer des Logos | ...
Einschaltoptionen | Letzte Option
Automatische Quelle | AUS
Energiesparmodus | AUS
TV zu USB kopieren
USB zu TV kopieren
Pan Euro MHEG | AUS
Konfigurieren der automatischen Initialisierung | AUS
Begrüßungstext | EIN
Begrüßungstext bearbeiten
Gleichstromausgang | 5 V
Gemischte Senderliste | AUS
SIRCH-Aktualisierungsdauer | 1 Std.
Manuelle SIRCH
SIRCH-Kanal | 87
SIRCH-Version | 0000
Startfenster einer externen Quelle | Aktivieren
CH RESCAN MSG | EIN
Dynamische SI | AUS
Sender einrichten
Kanal-Editor

<Je nach Modell und Region sind manche Menüoptionen nicht vorhanden.>

5. Stellen Sie die Sender für die Bezahloption entsprechend den folgenden Angaben ein.
   - **a.** BANK1 (Kostenloser Sender): Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn keine Karte in die Fernbedienung eingesetzt ist.
   - **b.** BANK2 (Familienkarte – Grün): Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn eine GRÜNE KARTE in die Fernbedienung eingesetzt ist.
   - **c.** BANK3 (Erwachsenenkarte – Rot): Wählen Sie die verfügbaren Sender, wenn eine ROTE KARTE in die Fernbedienung eingesetzt ist.



Hinweise zur Verwendung der SMOOVIE-Fernbedienung

1. Wenn Sie SMOOVIE als SI-Anbieter wählen, sollten Sie eine SMOOVIE-Fernbedienung verwenden.
2. Mit den Zifferntasten der Fernbedienung können Sie nur den Sender für Bank1 wählen.
   Wenn Sie also den Sender wechseln möchten, während Sie eine grüne oder rote Karte eingesetzt haben, verwenden Sie die Senderwechseltasten.
3. In der Senderanzeige oder der Senderliste wird nur die Senderliste für Bank1 angezeigt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 48 2011-4-21 15:00:52

Kanal-Editor

Mit Hilfe des Kanal-Editors können Sie den Sendernamen und die Kanalnummer bearbeiten.

– Verwenden Sie den Kanal-Editor, um die Sender nach den benutzerdefinierten Kanalnummern zu sortieren.

Gaststättenmodus | Unverbunden | Hintergrundbeleuchtung im Musikmodus | AUS | Begrüßungslogo DL | ... | SIRCH-Kanal | 87
SI-Anbieter | AUS | Priorität am Geräteanschlussadapter (AV) | 1 | Anzeigedauer des Logos | ... | SIRCH-Version | 0000
Lautstärke beim Einschalten | Benutzerdefiniert | Priorität am Geräteanschlussadapter (PC) | 2 | Einschaltoptionen | Letzte Option | Startfenster einer externen Quelle | Aktivieren
Sender beim Einschalten | 1 | Priorität am Geräteanschlussadapter (HDMI) | 3 | Automatische Quelle | AUS | CH RESCAN MSG | EIN
Sendertyp | ATV | AV-Option für den Geräteanschlussadapter | AV1 | Energiesparmodus | AUS | Dynamische SI | AUS
Lautstärke beim Einschalten | Benutzerdefiniert | HDMI-Option für den Geräteanschlussadapter | HDMI1/DVI | TV zu USB kopieren | | Sender einrichten |
Lautstärke beim Einschalten | 10 | Lautstärke am Nebenverstärker | 13 | USB zu TV kopieren | | Kanal-Editor |
Minimallautstärke | 0 | Nebenverstärkermodus | 2 | Pan Euro MHEG | AUS |
Maximallautstärke | 100 | Lokalzeit | Manuell | Konfigurieren der automatischen Initialisierung | AUS |
Tastensperre | Freigabe | Zeitformat | 24 Std. | Begrüßungstext | EIN |
Signalquelle beim Einschalten | TV | Uhrzeit prüfen | Fehlschlag | Begrüßungstext bearbeiten | |
Bildmenü sperren | AUS | UHR Normale Helligkeit | 4 | Gleichstromausgang | 5 V |
Musikmodus (AV) | AUS | UHR Standby-Helligkeit | 1 | Gemischte Senderliste | AUS |
Musikmodus (PC) | AUS | Menü anzeigen | EIN | SIRCH-Aktualisierungsdauer | 1 Std. |
Music Mode Comp | AUS | Begrüßungslogo | AUS | Manuelle SIRCH | |

<Je nach Modell und Region sind manche Menüoptionen nicht vorhanden.>

Einfache Vorgehensweise für den Kanal-Editor im Modus „Unverbunden“

Schritt	Kurzanweisung
1	Wählen Sie „Autom. Senderspeich.“ im Menü der Hoteloptionen.
2	Wählen Sie im Menü der Hoteloptionen den „Kanal-Editor“.
3	Stellen Sie eine Tabelle mit Bezug auf die endgültigen Senderlisten zusammen, die Sie haben möchten.
4	Ordnen Sie die Sender mit Hilfe der Taste **TOOLS** so an, wie in der von Ihnen zusammengestellten Tabelle.
5	Zum Beenden drücken Sie die Taste **EXIT** oder **RETURN**.
<Für besseres Verständnis lesen Sie die nachfolgenden Informationen>	

Vorgehensweise zum Aktivieren von Smoovie TV

Schritt	Smoovie TV verwendet			
	Mixed Channel Map aktivieren (Terrestrisch oder Kabel)		Nur Terrestrisch oder Kabel	
	Wenn „Plug & Play für Hotel“ gestartet wird	Wenn „Plug & Play“ bereits abgeschlossen ist	Wenn „Plug & Play für Hotel“ gestartet wird	Wenn „Plug & Play“ bereits abgeschlossen ist
1	Führen Sie „Plug & Play“ bis auf die Senderspeicherung durch	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Führen Sie das gesamte Plug & Play-Verfahren durch (automatische Abstimmung der terrestrischen und der Kabelsender)	Öffnen Sie das Menü „Hotel“
2	Nach dem Plug & Play-Verfahren wird das Menü „Hotel“ angezeigt	Aktivieren Sie Mixed Channel Map	Nach dem Plug & Play-Verfahren wird das Menü „Hotel“ angezeigt	„Wählen Sie den Sendertyp - ATV oder ADTV für terrestrische Sender - CATV oder CDTV für Kabelsender“
3	Aktivieren Sie Mixed Channel Map	Schalten Sie das Fernsehgerät aus und wieder ein	„Wählen Sie den Sendertyp - ATV oder ADTV für terrestrische Sender - CATV oder CDTV für Kabelsender“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“
4	Schalten Sie das Fernsehgerät aus und wieder ein	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	Wählen Sie „Kanäle einrichten“
5	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	„Wählen Sie „Kanäle einrichten“ (kann überprungen werden)“	Wählen Sie zum automatischen Abstimmen der Sender „Terrestrisch“ oder „Kabel“
6	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	Wählen Sie „Kanäle einrichten“	„Wählen Sie zum automatischen Abstimmen der Sender die Option „Terrestrisch“ oder „Kabel“ (kann übersprungen werden)“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein
7	Wählen Sie „Kanäle einrichten“	Wählen Sie zum automatischen Abstimmen der Sender „Terrestrisch + Kabel“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit
8	Wählen Sie zum automatischen Abstimmen der Sender „Terrestrisch + Kabel“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit	
9	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit		
10	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit			

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 49 2011-4-21 15:00:53

Schritt	Smovie TV (über Satellit)			
	Mixed Channel Map aktivieren (über Satellit und Terrestrisch oder Kabel)		Nur über Satellit	
	Wenn „Plug & Play für Hotel“ gestartet wird	Wenn „Plug & Play“ bereits abgeschlossen ist	Wenn „Plug & Play für Hotel“ gestartet wird	Wenn „Plug & Play“ bereits abgeschlossen ist
1	Führen Sie „Plug & Play“ bis auf die Senderspeicherung durch	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Führen Sie das gesamte Plug & Play-Verfahren durch (Feinabstimmung der terrestrischen und der Kabelsender)	Öffnen Sie das Menü „Hotel“
2	Nach dem Plug & Play-Verfahren wird das Menü „Hotel“ angezeigt	Aktivieren Sie Mixed Channel Map	Nach dem Plug & Play-Verfahren wird das Menü „Hotel“ angezeigt	„Wählen Sie den Sendertyp - ATV oder ADTV für terrestrische Sender - CATV oder CDTV für Kabelsender“
3	Aktivieren Sie Mixed Channel Map	Schalten Sie das Fernsehgerät aus und wieder ein	„Wählen Sie den Sendertyp - ATV oder ADTV für terrestrische Sender - CATV oder CDTV für Kabelsender“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“
4	Schalten Sie das Fernsehgerät aus und wieder ein	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	Wählen Sie „Kanäle einrichten“
5	Öffnen Sie das Menü „Hotel“	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	„Wählen Sie „Kanäle einrichten“ (kann überprungen werden)“	Wählen Sie zum Feinabstimmen der Sender die Option „Satellit“
6	Wählen Sie im Menü „Hotel“ die Funktion „Smoovie TV“	Wählen Sie „Kanäle einrichten“	„Wählen Sie zum Feinabstimmen der Sender die Option „Satellit“ (kann übersprungen werden)“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein
7	Wählen Sie „Kanäle einrichten“	Wählen Sie zum Feinabstimmen der Sender die Option „Satellit“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit
8	Wählen Sie zum Feinabstimmen der Sender die Option „Satellit“	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit	
9	Richten Sie „CH Bank Editor“ ein	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit		
10	Nachdem Sie das Fernsehgerät aus- und wieder eingeschaltet haben, ist der Fernseher einsatzbereit			

Manuelles Bearbeiten der Sender

Mit Hilfe des automatischen Sendersuchlaufs können Sie nach Sendern suchen.

Die automatisch gefundenen Sender erhalten aber nicht unbedingt die vom Benutzer gewünschten Kanalnummern.

Wir empfehlen, dass Sie, wie unten gezeigt, eine Tabelle mit Bezug auf die endgültigen Senderlisten zusammenstellen, die Sie haben möchten.

Bearbeiten Sie einen Favorit, fügen Sie einen neuen hinzu und wählen Sie zwischen den Optionen **Sperren**, **Entfernen**, **Alle abwählen** oder **Alle wählen**. Sie können lediglich die Namen von Analogsendern ändern.

- (✎) **Sender**: Anzeigen der Senderliste anhand des Sendertyps.
- (☆) **Favoriten 1-5**: Anzeigen der Favoriten.
- (📡) **Satellit**: Anzeigen der Senderliste anhand des Satellitensignals. (für LCD-Fernsehgeräte der Serie 467 (26 bis 40 Zoll)

✎ Verwenden der Farbtasten in Verbindung mit dem Kanal-Manager.

- A Rot (TV-Empfang): Wechseln zu **Terrestrisch**, **Kabel** oder **Satellit** (für LCD-Fernsehgeräte der Serie 467 (26 bis 40 Zoll).
- D Blau (Sortieren): Sortieren der Liste nach Nummer oder Name.

✎ Diese Option steht für Analogsender nicht zur Verfügung.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 50 2011-4-21 15:00:53

- Symbole zur Anzeige des Senderstatus

Symbol	Vorgang
A	Ein Analogsender.
✓	Ein ausgewählter Sender.
★	Ein Sender, der als Favorit eingestellt ist.
🔒	Ein gesperrter Sender.
	Anzeigen des Optionsmenüs **Kanal-Manager**.

• Optionsmenü „Kanal-Manager“ TOOLS

- Einstellen der Sender mithilfe der Menüoptionen des Kanal-Managers **(Ansehen, Zu Favoriten hinzufügen/Favorit. bearb., Sperren/Freigabe, Sendernamen bearbeiten/Kanalnr. bearbeiten, Entfernen, Alle wählen/Alle abwählen, Neu sortieren (für LCD-Fernsehgeräte der Serie 467 (26 bis 40 Zoll)))**. Der Inhalt des Optionsmenüs hängt vom jeweiligen Senderstatus ab.

  1. Wählen Sie einen Sender und drücken Sie die Taste **TOOLS**.

  2. Wählen Sie eine Funktion aus, und ändern Sie deren Einstellungen.

- **Ansehen**: Anzeigen des ausgewählten Senders.
- **Zu Favoriten hinzufügen/Favorit. bearb.**: Sie können Sender, die Sie häufig anzeigen, als Favoriten festlegen.

  1. Wählen Sie **Zu Favoriten hinzufügen/Favorit. bearb.**, und drücken Sie dann die Taste **ENTER**↵.

  ✎ Wenn der Sender bereits zu den Favoriten hinzugefügt wurde, wird die Option **Favorit. bearb.** angezeigt.

  2. Drücken Sie die Taste **ENTER**↵, um **Favoriten 1-5** auszuwählen. Drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

  ✎ Ein Favorit kann zusammen mit mehreren anderen Favoriten unter **Favoriten 1-5** gespeichert werden.

- **Sperren / Freigabe**: Sperren eines Senders, sodass er nicht ausgewählt und angezeigt werden kann.

  ✎ Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die **Sendersperre** aktiviert ist (**Ein**).

  ✎ Das Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie die vierstellige Standard-PIN ein: „0-0-0-0“. Ändern Sie die PIN mit der Option **PIN ändern**.

- **Kanalnr. bearbeiten** (nur Analogsender): Weisen Sie einen Sendernamen Ihrer Wahl zu.
- **Kanalnr. bearbeiten (**nur Digitalsender): Bearbeiten Sie die Nummer durch Drücken der gewünschten Zifferntasten.

  ✎ In einigen Regionen werden die Funktionen **Sendernamen bearbeiten** und **Kanalnr. bearbeiten** möglicherweise nicht unterstützt.

- **Entfernen**: Sie können Sender entfernen, damit nur die gewünschten Sender angezeigt werden.
- **Alle abwählen**: Hiermit können Sie die Auswahl aller Sender aufheben.

  ✎ Die Option **Alle abwählen** ist nur verfügbar, wenn Sie mindestens einen Sender ausgewählt haben.

- **Alle wählen**: Hiermit wählen Sie alle Sender in der Senderliste aus.
- **Neu sortieren** (wenn **TV-Empfang** auf **Satellit** eingestellt ist)(für LCD-Fernsehgeräte der Serie 467(26 bis 40 Zoll)): Sortieren der Senderliste in numerischer Reihenfolge.

Gemischte Senderliste

In der gemischten Senderliste werden terrestrische Sender, Kabel- und Satellistensender gemischt.
[In Modell für Australien, Singapur und Neuseeland nicht verfügbar]

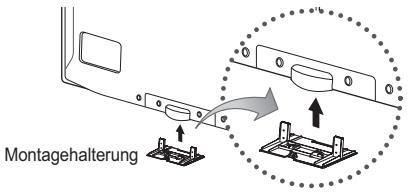
- **Die gemischte Senderliste muss aktiviert (Ein) sein, damit Sie** terrestrische Sender, Kabel- und Satellitensender **mischen können.**
- **Nachdem Sie die gemischte Senderliste im Menü der Hoteloptionen aktiviert haben, können Sie die Sender mit dem Kanal-Editor sortieren.**

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 51 2011-4-21 15:00:54

Anbringen der Wandhalterung

Montieren der Montagehalterung

Wenn Sie das Fernsehgerät an einer Wand montieren, bringen Sie die Montagehalterung in der dargestellten Weise an.



Anbringen der Wandhalterung

Mit der (separat erhältlichen) Wandhalterung können Sie das Fernsehgerät an einer Wand befestigen.

Detaillierte Informationen zum Montieren der Wandhalterung finden Sie in den Anweisungen, die im Lieferumfang der Wandhalterung enthalten sind. Lassen Sie sich beim Anbringen der Wandhalterung von einem Techniker helfen. Samsung Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.

Spezifikation (VESA) der Wandhalterung

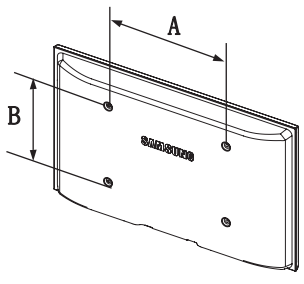
✎ Die Wandhalterung wird nicht mitgeliefert, ist aber gesondert erhältlich.

Montieren Sie die Wandhalterung an einer soliden Wand, die senkrecht zum Boden steht. Bei Installation auf anderen Trägermaterialien wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Bei Montage an einer Decke oder schrägen Wand kann das Fernsehgerät herunterfallen und zu Verletzungen führen.

✎ **HINWEIS**

- Die Standardabmessungen der Wandhalterung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.
- Beim Kauf unserer Wandhalterung erhalten Sie ein detailliertes Installationshandbuch sowie alle für die Montage erforderlichen Teile.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als in der VESA-Standardspezifikation für Schrauben angegeben. Zu lange Schrauben können Schäden an den inneren Bauteilen des Fernsehgeräts verursachen.
- Bei Wandhalterungen, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen, hängt die Länge der Schrauben von der Spezifikation der Wandhalterung ab.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, weil Sie so möglicherweise das Gerät beschädigen, oder es dadurch herunterfallen und Verletzungen verursachen könnte. Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Installationsanleitung für das Produkt nicht befolgt.
- Unsere 57- und 63-Zoll-Modelle entsprechen nicht der VESA-Spezifikation. Verwenden Sie für diese Modelle deshalb unseren speziellen Wandmontagesatz.
- Montieren Sie das Fernsehgerät nicht in einem Winkel von mehr als 15 Grad.

Produktfamilie	Zoll	VESA-Spezifikation (A * B)	Standardschraube	Menge
LCD-Fernsehgerät	22	75 X 75 100 X 100	M4	4
	23~29	200 X 100		
	30~40	200 X 200	M6	
	46~55	400 X 400	M8	
	57~65	600 X 400		
	70~80	800 X 400		
	80~	1400 X 800		



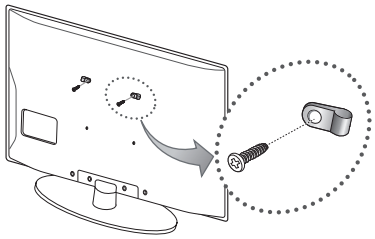
Installieren Sie die Wandhalterung nicht bei eingeschaltetem Fernsehgerät. Sie könnten dabei einen Stromschlag erhalten und sich verletzen.

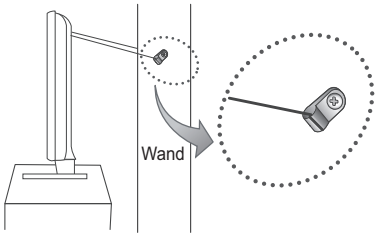
[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 52 2011-4-21 15:00:54

Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand

Achtung: Das Fernsehgerät kann hinfallen, wenn Sie daran ziehen, es schieben oder darauf klettern. Stellen Sie insbesondere sicher, dass sich keine Kinder an das Gerät hängen oder es aus dem Gleichgewicht bringen. Anderenfalls könnte das Gerät umkippen und schwere Verletzungen oder den Tod verursachen. Beachten Sie alle Anweisungen der beigefügten Sicherheitshinweise. Noch mehr Stabilität erreichen Sie, wenn Sie den Kippschutz installieren. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor.

So verhindern Sie, dass das Fernsehgerät umkippt





1. Stecken Sie die Schrauben durch die Halterungen und befestigen Sie sie fest an der Wand. Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben gut halten.

✎ Je nach Ausführung der Wand benötigen Sie zum Befestigen weiteres Material, wie z. B. Dübel.

✎ Da die benötigten Halterungen, Schrauben und das Band nicht zum Lieferumfang gehören, müssen Sie diese Teile gesondert erwerben.

2. Entfernen Sie die Schrauben in der Mitte auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Setzen Sie diese Schrauben in die Halterungen ein und befestigen Sie die Schrauben dann wieder am Fernsehgerät.

✎ Die Schrauben werden möglicherweise nicht zusammen mit dem Gerät geliefert. Kaufen Sie in diesem Fall Schrauben entsprechend den folgenden Angaben.

✎ Daten der Schrauben

- Bei einem 22 – 26-Zoll-Gerät: M4
- Bei einem 30 – 40-Zoll-Gerät: M6

3. Verbinden Sie die Halterungen an der Wand und die Halterung am Fernsehgerät mit einem festen Kabel miteinander und ziehen Sie es dann fest.

✎ **HINWEIS**

- Stellen Sie das Fernsehgerät in der Nähe der Wand auf, damit es nicht nach hinten kippen kann.
- Es ist noch sicherer, wenn die Halterungen an der Wand niedriger als die Halterungen am Fernsehgerät sind.
- Lösen Sie das Band, ehe Sie den Fernseher bewegen.

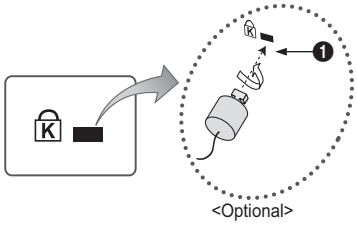
4. Kontrollieren Sie, ob alle Befestigungen ordnungsgemäß gesichert sind. Prüfen Sie regelmäßig die Verbindungen auf Zeichen von Ermüdung oder Versagen. Bei Zweifeln hinsichtlich der Sicherheit Ihrer Halterungen wenden Sie sich an einen professionellen Installationsbetrieb.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 53 2011-4-21 15:00:55

Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung

Das Kensington-Schloss gehört nicht zum Lieferumfang Ihres Samsung-Geräts. Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen. Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der Abbildung abweichen. Weitere Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlosses.

Um das Gerät zu sperren, führen Sie die folgenden Schritte aus:



<Optional>

✎ Suchen Sie das Symbol auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Neben diesem -Symbol befindet sich der Steckplatz für das Kensington-Schloss.

1. Wickeln Sie das Kabel des Kensington-Schlosses um ein großes feststehendes Objekt wie einen Tisch oder Stuhl.

2. Schieben Sie das Ende des Kabels mit dem Schloss durch die Schleife am anderen Ende des Kensington-Kabels.

3. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Einschub am Gerät (❶) ein.

4. Versperren Sie das Schloss.

✎ Dies sind allgemeine Hinweise. Genaue Anweisungen erhalten Sie im Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem Schloss geliefert wird.

✎ Das Schloss muss separat erworben werden.

✎ Die Position des Kensington-Schlosses ist modellabhängig.

Technische Daten

Elemente		Technische Daten	Kommentar
TV-System		PAL, SECAM, DVB-TC, DVB-TCS, DVB-T2C	
Audioausgang	Lautsprecherausgang	22 Zoll : 2 x 3 W 26 Zoll : 2 x 5 W	
		32 Zoll / 37 Zoll / 40 Zoll: 2 x 10 W	
	Variabler Audioanschluss	Lautsprecher: 1,2 W Mono an 8 Ohm	Cinch-Ausgang BTL-Audioausgang
	Audioausgang	500 mVrms	Telefonanschluss, Monitorausgang
Gleichstromausgang	5 V Ausgangsspannung	Max. 2,5 A	Anfängliche Ausgangsspannung
	12 V Ausgangsspannung	Max 1,5 A	Ändern der Ausgangsspannung
Eingang	Komponente	Y, Pb, Pr, Audio-L/R	
	PC	D-Sub, Audio-L/R	
	A/V	Audio/Video-Anschluss	
	EXT	SCART-Buchse	
	HDMI	Kompatibel mit HDMI-Spezifikation	
	TV-Empfang	75 Ohm unsymmetrisch, DIN-Anschluss, F-Anschluss	VHF/UHF/CATV/DVB-S/DVB-T2C
Daten	DATA	RJ-12	
	RJP	RS232	Nur Geräteanschlussadapter, nur TeleAdapt RJP
Betriebstemperatur		10° C – 40° C	
Luftfeuchtigkeit (bei Betrieb)		10% ~ 80%	kondensationsfrei
Temperatur (Lagerung)		-20° C – 45° C	
Luftfeuchtigkeit (Lagerung)		5% ~ 95%	kondensationsfrei

✎ Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.

✎ Die technischen Daten zur benötigten Netzspannung und zum Energieverbrauch finden Sie auf dem Etikett am Produkt.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 54 2011-4-21 15:00:55

Diese Seite wurde absichtlich leer belassen.

[LC460_463_467] Euro-Africa-hotel-Ger.indd 55 2011-4-21 15:00:55

SAMSUNG WORLDWIDE kontaktieren

Bei Fragen oder Hinweisen zu Produkten von Samsung setzen Sie sich bitte mit dem SAMSUNG-Kundendienstzentrum in Verbindung.

Land	Kundendienstzentrum ☎
ÖSTERREICH	800-112233
FINNLAND	0771-400002
FRANKREICH	0825-022062
DEUTSCHLAND	01805-471101
UNGARN	0640-985985
ITALIEN	800-194194
NIEDERLANDE	015-2197000
POLEN	0-801-B2BSAM (222726)
PORTUGAL	808-B2BSAM
SPANIEN	0902024-010
GROßBRITANNIEN	+44 (0) 845 8414141
SÜDAFRIKA	0860-SAMSUNG (726-7864)
VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE	800-SAMSUNG (726-7864) 8000-4726

© 2011 Samsung Electronics Co., Ltd. Alle Rechte vorbehalten.